



**Vereinte Nationen**

**Resolutionen und Beschlüsse  
der siebenundsechzigsten Tagung  
der Generalversammlung**

**Band II**

**Beschlüsse**

**18. September – 24. Dezember 2012**

**Generalversammlung**

**Offizielles Protokoll • Siebenundsechzigste Tagung**

**Beilage 49**





# Resolutionen und Beschlüsse der siebenundsechzigsten Tagung der Generalversammlung

Band II

Beschlüsse

18. September – 24. Dezember 2012

Generalversammlung

Offizielles Protokoll • Siebenundsechzigste Tagung  
Beilage 49



Vereinte Nationen • New York 2013

## HINWEISE FÜR DEN LESER

Die Resolutionen und Beschlüsse der Generalversammlung sind wie folgt gekennzeichnet:

### Ordentliche Tagungen

Bis zur dreißigsten ordentlichen Tagung wurden die Resolutionen der Generalversammlung durch eine arabische Zahl für die laufende Nummer der Resolution und eine in Klammern gesetzte römische Zahl für die laufende Nummer der Tagung gekennzeichnet (z.B.: Resolution 3363 (XXX)). Wurden mehrere Resolutionen unter derselben Nummer verabschiedet, so wurde jede von ihnen durch einen auf die arabische Zahl folgenden Großbuchstaben gekennzeichnet (z.B.: Resolution 3367 A (XXX), Resolutionen 3411 A und B (XXX), Resolutionen 3419 A bis D (XXX)). Beschlüsse wurden nicht nummeriert.

Als Teil des neuen Systems für die Kennzeichnung der Dokumente der Generalversammlung werden die Resolutionen und Beschlüsse seit der einunddreißigsten Tagung durch eine arabische Zahl für die laufende Nummer der Tagung und eine weitere, durch einen Schrägstrich abgetrennte arabische Zahl für die laufende Nummer der Resolution innerhalb dieser Tagung gekennzeichnet (z.B.: Resolution 31/1, Beschluss 31/301). Werden mehrere Resolutionen oder Beschlüsse unter derselben laufenden Nummer verabschiedet, so wird jede(r) durch einen an diese anschließenden Großbuchstaben gekennzeichnet (z.B.: Resolution 31/16 A, Resolutionen 31/6 A und B, Beschlüsse 31/406 A bis E).

### Sondertagungen

Bis zur siebenten Sondertagung wurden die Resolutionen der Generalversammlung durch eine arabische Zahl für die laufende Nummer der Resolution gekennzeichnet, der in Klammern der Buchstabe S und eine römische Zahl für die laufende Nummer der Tagung folgten (z.B.: Resolution 3362 (S-VII)). Beschlüsse wurden nicht nummeriert.

Seit der achten Sondertagung werden die Resolutionen und Beschlüsse durch den Buchstaben S und eine arabische Zahl für die laufende Nummer der Tagung sowie eine weitere, durch einen Schrägstrich abgetrennte arabische Zahl für die laufende Nummer der Resolution innerhalb dieser Tagung gekennzeichnet (z.B.: Resolution S-8/1, Beschluss S-8/11).

### Notstandssondertagungen

Bis zur fünften Notstandssondertagung wurden die Resolutionen der Generalversammlung durch eine arabische Zahl für die laufende Nummer der Resolution gekennzeichnet, der in Klammern die Buchstaben ES und eine römische Zahl für die laufende Nummer der Tagung folgten (z.B.: Resolution 2252 (ES-V)). Beschlüsse wurden nicht nummeriert.

Seit der sechsten Notstandssondertagung werden Resolutionen und Beschlüsse durch die Buchstaben ES und eine arabische Zahl für die laufende Nummer der Tagung sowie eine weitere, durch einen Schrägstrich abgetrennte arabische Zahl für die laufende Nummer der Resolution innerhalb dieser Tagung gekennzeichnet (z.B.: Resolution ES-6/1, Beschluss ES-6/11).

In jeder der oben genannten Serien erfolgt die Nummerierung jeweils in der Reihenfolge der Verabschiedung.

\*  
\* \*

Der vorliegende Band enthält die Beschlüsse, die von der Generalversammlung in der Zeit vom 18. September bis 24. Dezember 2012 verabschiedet wurden. Die von der Versammlung während dieses Zeitraums verabschiedeten Resolutionen sowie Informationen über die Zuweisung der Tagesordnungspunkte finden sich in Band I. Die weiteren von der Versammlung auf ihrer siebenundsechzigsten Tagung verabschiedeten Resolutionen und Beschlüsse erscheinen in Band III.

\*  
\* \*

## BESONDERER HINWEIS FÜR DIE DEUTSCHE AUSGABE

Aufgrund der Resolution 3355 (XXIX) der Generalversammlung vom 18. Dezember 1974 werden seit dem 1. Juli 1975 ausgewählte Dokumente der Vereinten Nationen ins Deutsche übersetzt und bei Quellenangaben auch in Deutsch zitiert. Nicht in Deutsch verfügbare Dokumente werden zur Vereinfachung von Recherchen und Bestellungen in Englisch zitiert. Handelt es sich um Übereinkommen, wird zusätzlich auch auf die amtlichen Fassungen in den Gesetzblättern der deutschsprachigen Staaten hingewiesen.

### Abkürzungen

ABl. EG = Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften  
ABl. EU = Amtsblatt der Europäischen Union  
AS = Amtliche Sammlung des Bundesrechts (Schweiz)  
dBGBL = Bundesgesetzblatt (Deutschland)  
dRGBL = Reichsgesetzblatt (Deutschland)  
LGBL = Liechtensteinisches Landesgesetzblatt  
öBGBL = Bundesgesetzblatt für die Republik Österreich  
öRGBL = Reichsgesetzblatt (Österreich)  
SR = Systematische Sammlung des Bundesrechts (Schweiz)

ISSN 1014-9589

# **Inhalt**

## **Beschlüsse**

	<i>Seite</i>
A. Wahlen und Ernennungen .....	4
B. Sonstige Beschlüsse .....	
1. Beschlüsse ohne Überweisung an einen Hauptausschuss .....	14
2. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Ersten Ausschusses .....	22
3. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Ausschusses für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss).....	24
4. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Zweiten Ausschusses .....	25
5. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Dritten Ausschusses .....	28
6. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Fünften Ausschusses .....	33
7. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Sechsten Ausschusses .....	37

## **Anhang**

Verzeichnis der Beschlüsse .....	39
----------------------------------	----



# Beschlüsse

## Inhalt

<i>Nummer</i>	<i>Titel</i>	<i>Seite</i>
<b>A. Wahlen und Ernennungen</b>		
67/401.	Ernennung der Mitglieder des Vollmachtenprüfungsausschusses .....	4
67/402.	Wahl von fünf nichtständigen Mitgliedern des Sicherheitsrats .....	4
67/403.	Wahl von achtzehn Mitgliedern des Wirtschafts- und Sozialrats.....	4
67/404.	Wahl von sieben Mitgliedern des Programm- und Koordinierungsausschusses.....	5
67/405.	Wahl von achtzehn Mitgliedern des Menschenrechtsrats .....	5
67/406.	Wahl von dreißig Mitgliedern der Kommission der Vereinten Nationen für internationales Handelsrecht.....	6
67/407.	Ernennung von Mitgliedern des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen .....	7
67/408.	Ernennung von Mitgliedern des Beitragsausschusses .....	7
67/409.	Bestätigung der Ernennung von Mitgliedern des Anlageausschusses .....	8
67/410.	Ernennung von Mitgliedern der Kommission für den internationalen öffentlichen Dienst.....	8
67/411.	Ernennung von Mitgliedern und Ersatzmitgliedern des Ausschusses für das Pensionswesen der Vereinten Nationen .....	9
67/412.	Ernennung von Mitgliedern des Ausschusses für die friedliche Nutzung des Weltraums .....	9
67/413.	Ernennung eines Mitglieds des Informationsausschusses .....	9
67/414.	Wahl von fünf Mitgliedern des Organisationsausschusses der Kommission für Friedenskonsolidierung.....	10
67/415.	Ernennung von Mitgliedern des Konferenzausschusses.....	11
67/416.	Internationaler Strafgerichtshof zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind .....	11
67/417.	Internationaler Strafgerichtshof zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht .....	12
<b>B. Sonstige Beschlüsse</b>		
<b>1. Beschlüsse ohne Überweisung an einen Hauptausschuss</b>		
67/501.	Sitzungen von Nebenorganen während des Hauptteils der siebenundsechzigsten Tagung .....	14
	Beschluss A .....	14
	Beschluss B .....	14
67/502.	Organisation der siebenundsechzigsten Tagung .....	14
67/503.	Generaldebatte der siebenundsechzigsten Tagung der Generalversammlung .....	15
67/504.	Annahme der Tagesordnung und Zuweisung der Tagesordnungspunkte.....	15
67/505.	Tagung auf hoher Ebene über Rechtsstaatlichkeit auf nationaler und internationaler Ebene .....	15
67/506.	Bericht des Generalsekretärs über die Tätigkeit der Vereinten Nationen .....	16

## Beschlüsse

---

<i>Nummer</i>	<i>Titel</i>	<i>Seite</i>
67/507.	Bericht des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind.....	16
67/508.	Bericht des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht.....	16
67/509.	Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats.....	16
67/510.	Bericht des Internationalen Gerichtshofs.....	16
67/511.	Unterrichtung durch den Generalsekretär nach Artikel 12 Absatz 2 der Charta der Vereinten Nationen .....	16
67/512.	Bericht des Sicherheitsrats .....	17
67/522.	Begehung des dreißigsten Jahrestags der Auflegung des Seerechtsübereinkommens der Vereinten Nationen zur Unterzeichnung.....	17
67/554.	Von der Generalversammlung auf ihrer siebenundsechzigsten Tagung noch zu behandelnde Tagesordnungspunkte .....	17
<b>2. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Ersten Ausschusses</b>		
67/513.	Reduzierung der Militärhaushalte .....	22
67/514.	Wahrung der internationalen Sicherheit – gute Nachbarschaft, Stabilität und Entwicklung in Südosteuropa .....	22
67/515.	Die Rolle von Wissenschaft und Technologie im Kontext der internationalen Sicherheit und der Abrüstung.....	22
67/516.	Flugkörper .....	22
67/517.	Transparenz auf dem Gebiet der Rüstung.....	22
67/518.	Offene Arbeitsgruppe für die vierte Sondertagung der Generalversammlung über Abrüstung.....	23
67/519.	Neubelebung der Tätigkeit der Abrüstungskonferenz und Voranbringen der multilateralen Abrüstungsverhandlungen.....	24
67/520.	Entwurf des Arbeitsprogramms und Zeitplans des Ersten Ausschusses für 2013.....	24
67/521.	Programmplanung (Erster Ausschuss).....	24
<b>3. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Ausschusses für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss)</b>		
67/528.	Erhöhung der Zahl der Mitglieder des Ausschusses für die friedliche Nutzung des Weltraums .....	24
67/529.	Erhöhung der Zahl der Mitglieder des Informationsausschusses .....	24
67/530.	Gibraltar-Frage .....	25
67/531.	Entwurf des Arbeitsprogramms und Zeitplans des Ausschusses für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss) für die achtundsechzigste Tagung der Generalversammlung.....	25
67/532.	Programmplanung (Ausschuss für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss)) .....	25
<b>4. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Zweiten Ausschusses</b>		
67/543.	Programme im System der Vereinten Nationen für Kommunikation zugunsten der Entwicklung .....	25
67/544.	Fragen der makroökonomischen Politik.....	25

## Beschlüsse

<i>Nummer</i>	<i>Titel</i>	<i>Seite</i>
67/545.	Auf dem Weg zu einer nachhaltigen Erschließung des Karibischen Meeres für die heutigen und die kommenden Generationen.....	26
67/546.	Globalisierung und Interdependenz.....	26
67/547.	Gruppen von Ländern in besonderen Situationen.....	26
67/548.	Operative Entwicklungsaktivitäten.....	26
67/549.	Arbeitsprogramm des Zweiten Ausschusses für die achtundsechzigste Tagung der Generalversammlung.....	26
67/550.	Programmplanung (Zweiter Ausschuss).....	28
<b>5. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Dritten Ausschusses</b>		
67/533.	Beendigung der Verstümmelung weiblicher Genitalien.....	28
67/534.	Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Förderung der Frauen behandelte Dokumente .....	28
67/535.	Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Förderung und des Schutzes der Rechte der Kinder behandelte Berichte .....	28
67/536.	Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Rechte der indigenen Völker behandeltes Dokument .....	29
67/537.	Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Beseitigung von Rassismus, Rassendiskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und damit zusammenhängender Intoleranz behandelte Dokumente .....	29
67/538.	Umfassende Verwirklichung und Weiterverfolgung der Erklärung und des Aktionsprogramms von Wien.....	29
67/539.	Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Förderung und des Schutzes der Menschenrechte behandelte Dokumente .....	29
67/540.	Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Verbrechensverhütung und Strafrechtspflege behandelte Dokumente .....	31
67/541.	Arbeitsprogramm des Dritten Ausschusses für die achtundsechzigste Tagung der Generalversammlung .....	32
67/542.	Programmplanung (Dritter Ausschuss) .....	33
<b>6. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Fünften Ausschusses</b>		
67/551.	Gemeinsames System der Vereinten Nationen .....	33
67/552.	Zur künftigen Behandlung zurückgestellte Fragen.....	34
67/553.	Haushalts- und Finanzlage der Organisationen des Systems der Vereinten Nationen .....	37
<b>7. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Sechsten Ausschusses</b>		
67/523.	Vorläufiges Arbeitsprogramm des Sechsten Ausschusses für die achtundsechzigste Tagung der Generalversammlung.....	37
67/524.	Programmplanung (Sechster Ausschuss).....	38
67/525.	Gewährung des Beobachterstatus in der Generalversammlung an den Kooperationsrat der turksprachigen Staaten.....	38
67/526.	Gewährung des Beobachterstatus in der Generalversammlung an die Internationale Konferenz asiatischer politischer Parteien .....	38
67/527.	Gewährung des Beobachterstatus in der Generalversammlung an die Internationale Handelskammer .....	38

## A. Wahlen und Ernennungen

### 67/401. Ernennung der Mitglieder des Vollmachtenprüfungsausschusses

Auf ihrer 1. Plenarsitzung am 18. September 2012 ernannte die Generalversammlung gemäß Regel 28 ihrer Geschäftsordnung einen Vollmachtenprüfungsausschuss für ihre siebenundsechzigste Tagung, dem die folgenden Mitgliedstaaten angehören: ANGOLA, CHINA, PERU, RUSSISCHE FÖDERATION, SCHWEDEN, SEYCHELLEN, THAILAND, TRINIDAD UND TOBAGO und VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA.

### 67/402. Wahl von fünf nichtständigen Mitgliedern des Sicherheitsrats

Auf ihrer 27. Plenarsitzung am 18. Oktober 2012 wählte die Generalversammlung gemäß Artikel 23 der Charta der Vereinten Nationen und Regel 142 der Geschäftsordnung der Versammlung ARGENTINIEN, AUSTRALIEN, LUXEMBURG, die REPUBLIK KOREA und RUANDA für eine am 1. Januar 2013 beginnende zweijährige Amtszeit zu nichtständigen Mitgliedern des Sicherheitsrats, um die mit Ablauf der Amtszeit DEUTSCHLANDS, INDIENS, KOLUMBIENS, PORTUGALS und SÜDAFRIKAS frei werdenden Sitze zu besetzen.

Damit gehören dem Sicherheitsrat die folgenden 15 Mitgliedstaaten an: ARGENTINIEN\*\*, ASERBAIDCHAN\*, AUSTRALIEN\*\*, CHINA, FRANKREICH, GUATEMALA\*, LUXEMBURG\*\*, MAROKKO\*, PAKISTAN\*, REPUBLIK KOREA\*\*, RUANDA\*\*, RUSSISCHE FÖDERATION, TOGO\*, VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND und VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA.

---

\* Amtszeit bis 31. Dezember 2013.

\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2014.

### 67/403. Wahl von achtzehn Mitgliedern des Wirtschafts- und Sozialrats

Auf ihrer 33. Plenarsitzung am 8. November 2012 wählte die Generalversammlung gemäß Regel 140 der Geschäftsordnung der Versammlung ÖSTERREICH, DÄNEMARK, NEUSEELAND und SCHWEDEN für die noch verbleibende Amtszeit DEUTSCHLANDS, FINNLANDS, AUSTRALIENS beziehungsweise der SCHWEIZ<sup>1</sup> zu Mitgliedern des Wirtschafts- und Sozialrats, beginnend am 1. Januar 2013.

Auf derselben Sitzung wählte die Generalversammlung gemäß Artikel 61 der Charta der Vereinten Nationen und Regel 145 der Geschäftsordnung der Versammlung ALBANIEN, BENIN, BOLIVIEN (PLURINATIONALER STAAT), HAITI, KANADA, KIRGISISTAN, KOLUMBIEN, KROATIEN, KUWAIT, MAURITIUS, NEPAL, die NIEDERLANDE, SAN MARINO, SÜDAFRIKA, SUDAN, TUNESIEN, TURKMENISTAN und die VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA für eine am 1. Januar 2013 beginnende dreijährige Amtszeit zu Mitgliedern des Wirtschafts- und Sozialrats, um die mit Ablauf der Amtszeit ÄGYPTENS, ARGENTINIENS, der BAHAMAS, BANGLADESCHS, CHILES, GHANAS, IRAKS, ITALIENS, KANADAS, der KOMOREN, der MONGOLEI, der NIEDERLANDE, der PHILIPPINEN, RUANDAS, SAMBIAS, der SLOWAKEI, der UKRAINE und der VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA frei werdenden Sitze zu besetzen.

Damit gehören dem Wirtschafts- und Sozialrat die folgenden 54 Mitgliedstaaten an: ALBANIEN\*\*\*, ÄTHIOPIEN\*\*, BELARUS\*\*, BENIN\*\*\*, BOLIVIEN (PLURINATIONALER STAAT)\*\*\*, BRASILIEN\*\*, BULGARIEN\*, BURKINA FASO\*\*, CHINA\*, DÄNEMARK\*, DOMINIKANISCHE REPUBLIK\*\*, ECUADOR\*, EL SALVADOR\*\*, FRANKREICH\*\*, GABUN\*, HAITI\*\*\*, INDIEN\*\*, INDONESIA\*\*, IRLAND\*\*, JAPAN\*\*, KAMERUN\*, KANADA\*\*\*, KATAR\*, KIRGISISTAN\*\*\*, KOLUMBIEN\*\*\*, KROATIEN\*\*\*, KUBA\*\*, KUWAIT\*\*\*, LESOTHO\*\*, LETTLAND\*, LIBYEN\*\*, MALAWI\*, MAURITIUS\*\*\*, MEXIKO\*, NEPAL\*\*\*, NEUSEELAND\*, NICARAGUA\*, NIEDERLANDE\*\*\*, NIGERIA\*\*, ÖSTERREICH\*\*, PAKISTAN\*, REPUBLIK KOREA\*, RUSSISCHE FÖDERATION\*, SAN MARINO\*\*\*, SCHWEDEN\*, SENEGAL\*, SPANIEN\*\*,

---

<sup>1</sup> A/67/485.

SÜDAFRIKA\*\*\*, SUDAN\*\*\*, TUNESIEN\*\*\*, TÜRKEI\*\*, TURKMENISTAN\*\*\*, VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND\* und VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA\*\*\*.

---

\* Amtszeit bis 31. Dezember 2013.

\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2014.

\*\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2015.

#### **67/404. Wahl von sieben Mitgliedern des Programm- und Koordinierungsausschusses**

Auf ihrer 34. Plenarsitzung am 12. November 2012 wählte die Generalversammlung auf der Grundlage der Wahlvorschläge des Wirtschafts- und Sozialrats<sup>2</sup> sowie gemäß der Anlage zu der Ratsresolution 2008 (LX) vom 14. Mai 1976, Ziffer 1 der Ratsresolution 1987/94 vom 4. Dezember 1987 und Versammlungsbeschluss 42/450 vom 17. Dezember 1987 BOTSUANA, FRANKREICH, PERU, die RUSSISCHE FÖDERATION und die VEREINIGTE REPUBLIK TANSANIA für eine am 1. Januar 2013 beginnende dreijährige Amtszeit zu Mitgliedern des Programm- und Koordinierungsausschusses, um fünf der sieben mit Ablauf der Amtszeit FRANKREICHS, HAITIS, ISRAELS, der KOMOREN, NAMIBIAS, der RUSSISCHEN FÖDERATION und VENEZUELAS (BOLIVARISCHE REPUBLIK) frei werdenden Sitze zu besetzen.

Auf ihrer 56. Plenarsitzung am 14. Dezember 2012 wählte die Generalversammlung EL SALVADOR für eine am 1. Januar 2013 beginnende dreijährige Amtszeit zum Mitglied des Programm- und Koordinierungsausschusses.<sup>3</sup>

Auf derselben Sitzung wurde die Generalversammlung davon in Kenntnis gesetzt, dass zu einem späteren Datum auf der Grundlage der Wahlvorschläge des Wirtschafts- und Sozialrats eine Wahl stattfinden wird, um den noch freien Sitz für ein Mitglied aus dem Kreis der westeuropäischen und anderen Staaten für eine am 1. Januar 2013 beginnende dreijährige Amtszeit zu besetzen.<sup>4</sup>

Damit gehören dem Programm- und Koordinierungsausschuss die folgenden 29 Mitgliedstaaten an: ALGERIEN\*, ANTIGUA UND BARBUDA\*, ARGENTINIEN\*\*, BELARUS\*\*, BENIN\*, BOTSUANA\*\*\*, BRASILIEN\*\*, BULGARIEN\*\*, CHINA\*, EL SALVADOR\*\*\*, ERITREA\*, FRANKREICH\*\*\*, GUINEA\*\*, GUINEA-BISSAU\*\*, IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK)\*\*, ITALIEN\*\*, JAPAN\*, KAMERUN\*\*, KASACHSTAN\*\*, KUBA\*\*, MALAYSIA\*\*, PAKISTAN\*\*, PERU\*\*\*, REPUBLIK KOREA\*, REPUBLIK MOLDAU\*\*, RUSSISCHE FÖDERATION\*\*\*, SIMBABWE\*\*, URUGUAY\*\* und VEREINIGTE REPUBLIK TANSANIA\*\*\*.

---

\* Amtszeit bis 31. Dezember 2013.

\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2014.

\*\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2015.

#### **67/405. Wahl von achtzehn Mitgliedern des Menschenrechtsrats**

Auf ihrer 34. Plenarsitzung am 12. November 2012 wählte die Generalversammlung gemäß ihren Resolutionen 60/251 vom 15. März 2006 und 65/281 vom 17. Juni 2011 ARGENTINIEN, ÄTHIOPIEN, BRASILIEN, CÔTE D'IVOIRE, DEUTSCHLAND, ESTLAND, GABUN, IRLAND, JAPAN, KASACHSTAN, KENIA, MONTENEGRO, PAKISTAN, die REPUBLIK KOREA, SIERRA LEONE, die VEREINIGTEN ARABISCHEN EMIRATE, VENEZUELA (BOLIVARISCHE REPUBLIK) und die VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA für eine am 1. Januar 2013 beginnende dreijährige Amtszeit zu Mitgliedern des Menschenrechtsrats, um die mit Ablauf der Amtszeit BANGLADESCHS, BELGIENS, CHINAS, DSCHIBUTIS, JORDANIENS, KAMERUNS, KIRGISISTANS,

---

<sup>2</sup> Siehe A/67/125/Rev.1; siehe auch Beschlüsse 2012/201 A und B des Wirtschafts- und Sozialrats.

<sup>3</sup> Siehe A/67/125/Rev.1/Add.1; siehe auch Beschluss 2012/201 C des Wirtschafts- und Sozialrats.

<sup>4</sup> Wie auch in A/67/125/Rev.1/Add.1 und in Beschluss 2012/201 C angegeben, sind noch vier freie Sitze für Mitglieder aus dem Kreis der westeuropäischen und anderen Staaten für eine mit dem Datum der Wahl beginnende und am 31. Dezember 2014 endende Amtszeit zu besetzen.

KUBAS, MAURITIUS<sup>7</sup>, MEXIKOS, NIGERIAS, NORWEGENS, der RUSSISCHEN FÖDERATION, SAUDI-ARABIENS, SENEGALS, UNGARNS, URUGUAYS und der VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA frei werdenden Sitze zu besetzen.

Damit gehören dem Menschenrechtsrat die folgenden 47 Mitgliedstaaten an<sup>5</sup>: ANGOLA\*, ARGENTINIEN\*\*\*, ÄTHIOPIEN\*\*\*, BENIN\*\*, BOTSUANA\*\*, BRASILIEN\*\*\*, BURKINA FASO\*\*, CHILE\*\*, COSTA RICA\*\*, CÔTE D'IVOIRE\*\*\*, DEUTSCHLAND\*\*\*, ECUADOR\*, ESTLAND\*\*\*, GABUN\*\*\*, GUATEMALA\*, INDIEN\*\*, INDONESIA\*\*, IRLAND\*\*\*, ITALIEN\*\*, JAPAN\*\*\*, KASACHSTAN\*\*\*, KATAR\*, KENIA\*\*\*, KONGO\*\*, KUWAIT\*\*, LIBYEN\*, MALAYSIA\*, MALEDIVEN\*, MAURETANIEN\*, MONTENEGRO\*\*\*, ÖSTERREICH\*\*, PAKISTAN\*\*\*, PERU\*\*, PHILIPPINEN\*\*, POLEN\*, REPUBLIK KOREA\*\*\*, REPUBLIK MOLDAU\*, RUMÄNIEN\*\*, SCHWEIZ\*, SIERRA LEONE\*\*\*, SPANIEN\*, THAILAND\*, TSCHECHISCHE REPUBLIK\*\*, UGANDA\*, VENEZUELA (BOLIVARISCHE REPUBLIK)\*\*\*, VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE\*\*\* und VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA\*\*\*.

---

\* Amtszeit bis 31. Dezember 2013.

\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2014.

\*\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2015.

#### **67/406. Wahl von dreißig Mitgliedern der Kommission der Vereinten Nationen für internationales Handelsrecht**

Auf ihrer 37. Plenarsitzung am 14. November 2012 wählte die Generalversammlung gemäß Abschnitt II Ziffern 1 bis 3 ihrer Resolution 2205 (XXI) vom 17. Dezember 1966, geändert mit Ziffer 8 ihrer Resolution 3108 (XXVIII) vom 12. Dezember 1973 und Ziffer 10 *b*) ihrer Resolution 31/99 vom 15. Dezember 1976, sowie ihrer Resolution 57/20 vom 19. November 2002 ARMENIEN, BULGARIEN, CHINA, CÔTE D'IVOIRE, DÄNEMARK, DEUTSCHLAND, ECUADOR, EL SALVADOR, FRANKREICH, GRIECHENLAND, HONDURAS, INDONESIA, JAPAN, KAMERUN, KUWAIT, LIBERIA, MALAYSIA, MAURETANIEN, MEXIKO, NAMIBIA, PANAMA, die REPUBLIK KOREA, die RUSSISCHE FÖDERATION, SAMBIA, die SCHWEIZ, SIERRA LEONE, SINGAPUR, UNGARN und das VEREINIGTE KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND für eine am 8. Juli 2013 beginnende sechsjährige Amtszeit zu Mitgliedern der Kommission der Vereinten Nationen für internationales Handelsrecht, um die mit dem Ablauf der Amtszeit ÄGYPTENS, ARMENIENS, BAHRAINS, BENINS, BOLIVIENS (PLURINATIONALER STAAT), BULGARIENS, CHILES, CHINAS, DEUTSCHLANDS, EL SALVADORS, FRANKREICHS, GRIECHENLANDS, HONDURAS<sup>7</sup>, JAPANS, KAMERUNS, KANADAS, LETTLANDS, MALAYSIAS, MALTAS, MAROKKOS, MEXIKOS, NAMIBIAS, NORWEGENS, der REPUBLIK KOREA, der RUSSISCHEN FÖDERATION, SENEGALS, SINGAPURS, SRI LANKAS, SÜDAFRIKAS und des VEREINIGTEN KÖNIGREICHS GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND frei werdenden Sitze zu besetzen.

Auf ihrer 56. Plenarsitzung am 14. Dezember 2012 wählte die Generalversammlung KANADA für eine am 8. Juli 2013 beginnende sechsjährige Amtszeit.

Auf derselben Sitzung wählte die Generalversammlung BELARUS für die verbleibende Amtszeit der TSCHECHISCHEN REPUBLIK<sup>6</sup> zum Mitglied der Kommission der Vereinten Nationen für internationales Handelsrecht, für den Zeitraum vom 8. Juli 2013, dem ersten Tag der sechsundvierzigsten Tagung der Kommission, bis einen Tag vor Beginn der neunundvierzigsten Kommissionstagung im Jahr 2016.

Damit gehören der Kommission für internationales Handelsrecht die folgenden 60 Mitgliedstaaten an: ALGERIEN\*, ARGENTINIEN\*, ARMENIEN\*\*, AUSTRALIEN\*, BELARUS\*, BOTSUANA\*, BRASILIEN\*, BULGARIEN\*\*, CHINA\*\*, CÔTE D'IVOIRE\*\*, DÄNEMARK\*\*, DEUTSCHLAND\*\*, ECUADOR\*\*, EL SALVADOR\*\*, FIDSCHI\*, FRANKREICH\*\*, GABUN\*, GEORGIEN\*, GRIECHENLAND\*\*, HONDURAS\*\*,

---

<sup>5</sup> Angola, Burkina Faso, Chile, Katar und die Vereinigten Staaten von Amerika befinden sich derzeit in ihrer zweiten aufeinanderfolgenden Amtszeit. Nach Resolution 60/251 können die Mitglieder des Menschenrechtsrats nach zwei aufeinanderfolgenden Amtszeiten nicht unmittelbar wiedergewählt werden.

<sup>6</sup> Siehe A/67/572.

INDIEN\*, INDONESIA\*\*, IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK)\*, ISRAEL\*, ITALIEN\*, JAPAN\*\*, JORDANIEN\*, KAMERUN\*\*, KANADA\*\*, KENIA\*, KOLUMBIEN\*, KROATIEN\*, KUWAIT\*\*, LIBERIA\*\*, MALAYSIA\*\*, MAURETANIEN\*\*, MAURITIUS\*, MEXIKO\*\*, NAMIBIA\*\*, NIGERIA\*, ÖSTERREICH\*, PAKISTAN\*, PANAMA\*\*, PARAGUAY\*, PHILIPPINEN\*, REPUBLIK KOREA\*\*, RUSSISCHE FÖDERATION\*\*, SAMBIA\*\*, SCHWEIZ\*\*, SIERRA LEONE\*\*, SINGAPUR\*\*, SPANIEN\*, THAILAND\*, TÜRKEI\*, UGANDA\*, UKRAINE\*, UNGARN\*\*, VENEZUELA (BOLIVARISCHE REPUBLIK)\*, VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND\*\* und VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA\*.

---

\* Die Amtszeit endet einen Tag vor Beginn der neunundvierzigsten Tagung der Kommission im Jahr 2016.

\*\* Die Amtszeit endet einen Tag vor Beginn der zweiundfünfzigsten Tagung der Kommission im Jahr 2019.

#### **67/407. Ernennung von Mitgliedern des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen**

Auf ihrer 40. Plenarsitzung am 19. November 2012 ernannte die Generalversammlung auf Empfehlung des Fünften Ausschusses<sup>7</sup> die folgenden Personen für eine am 1. Januar 2013 beginnende dreijährige Amtszeit zu Mitgliedern des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen: Herrn Mohanad Al-Musawi, Frau Jasminka Dinić, Herrn Conrod Hunte, Herrn Babou Sene und Herrn Tesfa Alem Seyoum.

Damit gehören dem Beratenden Ausschuss für Verwaltungs- und Haushaltsfragen folgende Mitglieder an: Herr Mohanad AL-MUSAWI (*Irak*)\*\*\*, Herr Bruno BRANT (*Brasilien*)\*\*, Herr Pavel CHERNIKOV (*Russische Föderation*)\*\*, Frau Jasminka DINIĆ (*Kroatien*)\*\*\*, Herr Conrod HUNTE (*Antigua und Barbuda*)\*\*\*, Frau Namgya C. KHAMPA (*Indien*)\*, Herr Dietrich LINGENTHAL (*Deutschland*)\*\*, Herr Peter MADDENS (*Belgien*)\*, Herr Richard MOON (*Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland*)\*, Herr Jean Christian OBAME (*Gabun*)\*\*, Herr Carlos RUIZ MASSIEU (*Mexiko*)\*, Herr Babou SENE (*Senegal*)\*\*\*, Herr Tesfa Alem SEYOUM (*Eritrea*)\*\*\*, Herr Akira SUGIYAMA (*Japan*)\*, Herr David TRAYSTMAN (*Vereinigte Staaten von Amerika*)\*\* und Herr ZHANG Wanhai (*China*)\*.

---

\* Amtszeit bis 31. Dezember 2013.

\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2014.

\*\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2015.

#### **67/408. Ernennung von Mitgliedern des Beitragsausschusses**

Auf ihrer 40. Plenarsitzung am 19. November 2012 ernannte die Generalversammlung auf Empfehlung des Fünften Ausschusses<sup>8</sup> die folgenden Personen für eine am 1. Januar 2013 beginnende dreijährige Amtszeit zu Mitgliedern des Beitragsausschusses: Herrn Andrzej T. Abraszewski, Herrn Syed Yawar Ali, Herrn Ihor V. Humennyi, Frau Susan M. McLurg, Herrn Josiel Motumisi Tawana und Herrn Kazuo Watanabe.

Damit gehören dem Beitragsausschuss folgende Mitglieder an: Herr Andrzej T. ABRASZEWSKI (*Polen*)\*\*\*, Herr Joseph ACAKPO-SATCHIVI (*Benin*)\*, Herr Syed Yawar ALI (*Pakistan*)\*\*\*, Herr Gordon ECKERSLEY (*Australien*)\*, Herr Bernardo GREIVER DEL HOYO (*Uruguay*)\*, Herr Ihor V. HUMENNYI (*Ukraine*)\*\*\*, Frau NneNne IWUJI-EME (*Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland*)\*\*, Herr Nikolay LOZINSKIY (*Russische Föderation*)\*\*, Frau Susan M. MCLURG (*Vereinigte Staaten von Amerika*)\*\*\*, Herr Juan Mbomio NDONG MANGUE (*Äquatorialguinea*)\*, Herr Pedro Luis PEDROSO CUESTA (*Kuba*)\*, Frau Gönke ROSCHER (*Deutschland*)\*\*, Herr Henrique da Silveira SARDINHA PINTO (*Brasilien*)\*\*,

---

<sup>7</sup> A/67/559, Ziff. 7.

<sup>8</sup> A/67/560, Ziff. 4.

Herr Thomas SCHLESINGER (*Österreich*)\*, Herr SUN Xudong (*China*\*\*), Herr Josiel Motumisi TAWANA (*Südafrika*\*\*\*), Herr Kazuo WATANABE (*Japan*\*\*\*) und Herr YOO Dae-jong (*Republik Korea*\*\*).

---

\* Amtszeit bis 31. Dezember 2013.

\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2014.

\*\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2015.

#### **67/409. Bestätigung der Ernennung von Mitgliedern des Anlageausschusses**

Auf ihrer 40. Plenarsitzung am 19. November 2012 bestätigte die Generalversammlung auf Empfehlung des Fünften Ausschusses<sup>9</sup> die vom Generalsekretär vorgenommene Wiederernennung von Frau Linah K. Mohohlo zum Mitglied des Anlageausschusses für eine am 1. Januar 2013 beginnende dreijährige Amtszeit und die Wiederernennung von Herrn Emilio J. Cárdenas zum Mitglied des Ausschusses für eine am 1. Januar 2013 beginnende einjährige Amtszeit.

Damit gehören dem Anlageausschuss folgende Mitglieder an: Herr Masakazu ARIKAWA (*Japan*\*\*), Herr Emilio J. CÁRDENAS (*Argentinien*)\*, Herr Madhav DHAR (*Indien*\*\*), Herr Simon JIANG (*China*)\*, Herr Achim KASSOW (*Deutschland*)\*, Herr Nemir KIRDAR (*Irak*\*\*), Herr William J. MCDONOUGH (*Vereinigte Staaten von Amerika*)\*, Frau Linah K. MOHOHLO (*Botsuana*\*\*\*) und Frau Dominique SENEQUIER (*Frankreich*\*\*).

Auf derselben Sitzung ernannte die Generalversammlung ebenfalls auf Empfehlung des Fünften Ausschusses<sup>10</sup> Herrn Ivan PICTET (*Schweiz*) erneut und Herrn Gumersindo OLIVEROS (*Spanien*) und Frau Cecilia REYES (*Philippinen*) erstmals für eine am 1. Januar 2013 beginnende einjährige Amtszeit zu Ad-hoc-Mitgliedern.

---

\* Amtszeit bis 31. Dezember 2013.

\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2014.

\*\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2015.

#### **67/410. Ernennung von Mitgliedern der Kommission für den internationalen öffentlichen Dienst**

Auf ihrer 40. Plenarsitzung am 19. November 2012 ernannte die Generalversammlung auf Empfehlung des Fünften Ausschusses<sup>11</sup> Herrn Fatih Bouayad-Agha, Herrn Sergei V. Garmonin, Herrn Mohamed Mijarul Quayes, Herrn Wang Xiaochu und Herrn El Hassane Zahid für eine am 1. Januar 2013 beginnende vierjährige Amtszeit zu Mitgliedern der Kommission für den internationalen öffentlichen Dienst.

Damit gehören der Kommission für den internationalen öffentlichen Dienst folgende Mitglieder an: Herr Kingston Papie RHODES (*Sierra Leone*\*\*), Vorsitzender, Herr Wolfgang STÖCKL (*Deutschland*)\*, Stellvertretender Vorsitzender, Frau Marie-Françoise BECHTEL (*Frankreich*\*\*), Herr Daasebre Oti BOATENG (*Ghana*\*\*), Herr Fatih BOUAYAD-AGHA (*Algerien*\*\*\*), Herr Minoru ENDO (*Japan*)\*, Frau Carleen GARDNER (*Jamaika*\*\*), Herr Sergei V. GARMONIN (*Russische Föderation*\*\*\*), Herr Luis Mariano HERMOSILLO SOSA (*Mexiko*)\*, Frau Lucretia MYERS (*Vereinigte Staaten von Amerika*)\*, Herr Mohamed Mijarul QUAYES (*Bangladesch*\*\*\*), Herr Gian Luigi VALENZA (*Italien*)\*, Herr WANG Xiaochu (*China*\*\*\*), Herr Eugeniusz WYZNER (*Polen*\*\*\*) und Herr El Hassane ZAHID (*Marokko*\*\*\*).

---

\* Amtszeit bis 31. Dezember 2013.

\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2014.

\*\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2016.

---

<sup>9</sup> A/67/561, Ziff. 5.

<sup>10</sup> Ebd., Ziff. 6.

<sup>11</sup> A/67/562, Ziff. 4.

#### **67/411. Ernennung von Mitgliedern und Ersatzmitgliedern des Ausschusses für das Pensionswesen der Vereinten Nationen**

Auf ihrer 40. Plenarsitzung am 19. November 2012 ernannte die Generalversammlung auf Empfehlung des Fünften Ausschusses<sup>12</sup> Herrn Dmitry S. Chumakov, Frau Valeria María González Posse, Herrn Hitoshi Kozaki, Herrn Gerhard Küntzle, Herrn Lovemore Mazemo, Herrn Philip Richard Okanda Owade, Herrn Md. Mustafizur Rahman und Herrn Thomas A. Repasch, Jr. für eine am 1. Januar 2013 beginnende vierjährige Amtszeit zu Mitgliedern oder Ersatzmitgliedern des Ausschusses für das Pensionswesen der Vereinten Nationen.

Damit gehören dem Ausschuss für das Pensionswesen der Vereinten Nationen folgende Mitglieder an: Herr Dmitry S. CHUMAKOV (*Russische Föderation*), Frau Valeria María GONZÁLEZ POSSE (*Argentinien*), Herr Hitoshi KOZAKI (*Japan*), Herr Gerhard KÜNTZLE (*Deutschland*), Herr Lovemore MAZEMO (*Simbabwe*), Herr Philip Richard Okanda OWADE (*Kenia*), Herr Md. Mustafizur RAHMAN (*Bangladesch*) und Herr Thomas A. REPASCH, Jr. (*Vereinigte Staaten von Amerika*).

#### **67/412. Ernennung von Mitgliedern des Ausschusses für die friedliche Nutzung des Weltraums**

Auf ihrer 59. Plenarsitzung am 18. Dezember 2012 ernannte die Generalversammlung auf Empfehlung des Ausschusses für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss)<sup>13</sup> ARMENIEN, COSTA RICA und JORDANIEN zu Mitgliedern des Ausschusses für die friedliche Nutzung des Weltraums.

Damit gehören dem Ausschuss für die friedliche Nutzung des Weltraums die folgenden 74 Mitgliedstaaten an<sup>14</sup>: ÄGYPTEN, ALBANIEN, ALGERIEN, ARABISCHE REPUBLIK SYRIEN, ARGENTINIEN, ARMENIEN, ASERBAIDSCHAN, AUSTRALIEN, BELGIEN, BENIN, BOLIVIEN (PLURINATIONALER STAAT), BRASILIEN, BULGARIEN, BURKINA FASO, CHILE, CHINA, COSTA RICA, DEUTSCHLAND, ECUADOR, FRANKREICH, GRIECHENLAND, INDIEN, INDONESIA, IRAK, IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK), ITALIEN, JAPAN, JORDANIEN, KAMERUN, KANADA, KASACHSTAN, KENIA, KOLUMBIEN, KUBA, LIBANON, LIBYEN, MALAYSIA, MAROKKO, MEXIKO, MONGOLEI, NICARAGUA, NIEDERLANDE, NIGER, NIGERIA, ÖSTERREICH, PAKISTAN, PERU, PHILIPPINEN, POLEN, PORTUGAL, REPUBLIK KOREA, RUMÄNIEN, RUSSISCHE FÖDERATION, SAUDI-ARABIEN, SCHWEDEN, SCHWEIZ, SENEGAL, SIERRA LEONE, SLOWAKEI, SPANIEN, SÜDAFRIKA, SUDAN, THAILAND, TSCHAD, TSCHECHISCHE REPUBLIK, TUNESIEN, TÜRKEI, UKRAINE, UNGARN, URUGUAY, VENEZUELA (BOLIVARISCHE REPUBLIK), VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND, VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA und VIETNAM.

#### **67/413. Ernennung eines Mitglieds des Informationsausschusses**

Auf ihrer 59. Plenarsitzung am 18. Dezember 2012 ernannte die Generalversammlung auf Empfehlung des Ausschusses für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss)<sup>15</sup> OMAN zum Mitglied des Informationsausschusses.

Damit gehören dem Informationsausschuss die folgenden 114 Mitgliedstaaten an<sup>16</sup>: ÄGYPTEN, ALGERIEN, ANGOLA, ANTIGUA UND BARBUDA, ARABISCHE REPUBLIK SYRIEN, ARGENTINIEN, ARMENIEN, ASERBAIDSCHAN, ÄTHIOPIEN, BANGLADESCH, BELARUS, BELGIEN, BELIZE, BENIN, BRASILIEN, BULGARIEN, BURKINA FASO, BURUNDI, CHILE, CHINA, COSTA RICA, CÔTE D'IVOIRE, DÄNEMARK, DEMOKRATISCHE REPUBLIK KONGO, DEMOKRATISCHE VOLKSREPUBLIK KOREA, DEUTSCHLAND, DOMINIKANISCHE REPUBLIK, ECUADOR, EL SALVADOR, FINNLAND, FRANKREICH, GABUN, GEORGIEN, GHANA, GRIECHENLAND, GUATEMALA, GUINEA, GUYANA, INDIEN, INDONESIA, IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK),

---

<sup>12</sup> A/67/563, Ziff. 4.

<sup>13</sup> A/67/422, Ziff. 16.

<sup>14</sup> Siehe auch Beschluss 67/528.

<sup>15</sup> Siehe A/67/426, Ziff. 13.

<sup>16</sup> Siehe auch Beschluss 67/529.

IRLAND, ISLAND, ISRAEL, ITALIEN, JAMAICA, JAPAN, JEMEN, JORDANIEN, KAP VERDE, KASACHSTAN, KATAR, KENIA, KOLUMBIEN, KONGO, KROATIEN, KUBA, LIBANON, LIBERIA, LIBYEN, LUXEMBURG, MADAGASKAR, MALTA, MAROKKO, MEXIKO, MONACO, MONGOLEI, MOSAMBIK, NEPAL, NIEDERLANDE, NIGER, NIGERIA, OMAN, ÖSTERREICH, PAKISTAN, PERU, PHILIPPINEN, POLEN, PORTUGAL, REPUBLIK KOREA, REPUBLIK MOLDAU, RUMÄNIEN, RUSSISCHE FÖDERATION, SALOMONEN, SAMBIA, SAUDI-ARABIEN, SCHWEIZ, SENEGAL, SIERRA LEONE, SIMBABWE, SINGAPUR, SLOWAKEI, SOMALIA, SPANIEN, SRI LANKA, ST. VINCENT UND DIE GRENADINEN, SÜDAFRIKA, SUDAN, SURINAME, THAILAND, TOGO, TRINIDAD UND TOBAGO, TSCHECHISCHE REPUBLIK, TUNESIEN, TÜRKEI, UKRAINE, UNGARN, URUGUAY, VENEZUELA (BOLIVARISCHE REPUBLIK), VEREINIGTE REPUBLIK TANSANIA, VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND, VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA, VIETNAM und ZYPERN.

#### **67/414. Wahl von fünf Mitgliedern des Organisationsausschusses der Kommission für Friedenskonsolidierung**

Auf ihrer 62. Plenarsitzung am 24. Dezember 2012 wählte die Generalversammlung gemäß ihren Resolutionen 60/180 vom 20. Dezember 2005 und 63/145 vom 18. Dezember 2008 BRASILIEN, MALAYSIA und PERU für eine am 1. Januar 2013 beginnende zweijährige Amtszeit zu Mitgliedern des Organisationsausschusses der Kommission für Friedenskonsolidierung, um die mit Ablauf der Amtszeit BENINS, BRASILIENS, INDONESIAENS, TUNESIENS und URUGUAYS frei werdenden Sitze zu besetzen.

Gemäß Ziffer 4 *a)* bis *d)* der Resolution 60/180 wurden 22 Staaten bereits zu Mitgliedern des Organisationsausschusses der Kommission für Friedenskonsolidierung gewählt und/oder als solche ausgewählt: CHINA, FRANKREICH, GUATEMALA, MAROKKO, RUSSISCHE FÖDERATION, VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND und VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA, die vom Sicherheitsrat ausgewählt wurden<sup>17</sup>, BULGARIEN, DÄNEMARK, INDONESIAEN, NEPAL und TUNESIEN, die vom Wirtschafts- und Sozialrat gewählt wurden<sup>18</sup>, JAPAN, KANADA, NORWEGEN, SCHWEDEN und SPANIEN, die von den 10 größten Zahlern von Pflichtbeiträgen zu den Haushalten der Vereinten Nationen und von freiwilligen Beiträgen für die Fonds, Programme und Organisationen der Vereinten Nationen, einschließlich eines ständigen Friedenskonsolidierungsfonds, aus ihrem eigenen Kreis ausgewählt wurden<sup>19</sup>, und ÄGYPTEN, BANGLADESCH, INDIEN, NIGERIA und PAKISTAN, die von den 10 größten Stellern von Militärpersonal und Zivilpolizei für Missionen der Vereinten Nationen aus ihrem eigenen Kreis ausgewählt wurden<sup>20</sup>.

Damit gehören dem Organisationsausschuss der Kommission für Friedenskonsolidierung ab dem 1. Januar 2013 die folgenden 27 Mitgliedstaaten an<sup>21</sup>: ÄGYPTEN\*\*\*, BANGLADESCH\*\*\*, BRASILIEN\*\*\*, BULGARIEN\*\*, CHINA\*, DÄNEMARK\*\*, EL SALVADOR\*\*, FRANKREICH\*, GUATEMALA\*\*\*, INDIEN\*\*\*, INDONESIAEN\*\*\*, JAPAN\*\*\*, KANADA\*\*\*, KROATIEN\*\*, MALAYSIA\*\*\*, MAROKKO\*\*, NEPAL\*\*\*, NIGERIA\*\*\*, NORWEGEN\*\*, PAKISTAN\*\*\*, PERU\*\*\*, RUSSISCHE FÖDERATION\*, SCHWEDEN\*\*\*, SPANIEN\*\*\*, TUNESIEN\*\*\*, VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND\* und VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA\*.

---

\* Ständige Mitglieder des Sicherheitsrats.

\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2013.

\*\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2014.

---

<sup>17</sup> Siehe S/2013/39.

<sup>18</sup> Siehe Beschluss 2012/201 D des Wirtschafts- und Sozialrats.

<sup>19</sup> Siehe A/67/657. Wie vermerkt, übernimmt Deutschland den Sitz Norwegens für eine am 1. Januar 2014 beginnende einjährige Amtszeit.

<sup>20</sup> Siehe A/67/658.

<sup>21</sup> Es sind noch zwei freie Sitze durch von der Generalversammlung gewählte Mitglieder und zwei freie Sitze durch vom Wirtschafts- und Sozialrat gewählte Mitglieder zu besetzen.

### **67/415. Ernennung von Mitgliedern des Konferenzausschusses**

Auf ihrer 62. Plenarsitzung am 24. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung gemäß Ziffer 2 ihrer Resolution 43/222 B vom 21. Dezember 1988 davon Kenntnis, dass ihr Präsident nach Absprache mit den Vorsitzenden der betreffenden Regionalgruppen CÔTE D'IVOIRE und SENEGAL für eine am 1. Januar 2013 beginnende dreijährige Amtszeit zu Mitgliedern des Konferenzausschusses ernannt hat.

Damit gehören dem Konferenzausschuss die folgenden 14 Mitgliedstaaten an<sup>22</sup>: ÄTHIOPIEN\*, CHINA\*, CÔTE D'IVOIRE\*\*\*, FRANKREICH\*\*, JAPAN\*, KONGO\*\*, LIBYEN\*, NAMIBIA\*\*, ÖSTERREICH\*, PHILIPPINEN\*\*, RUSSISCHE FÖDERATION\*\*, SENEGAL\*\*\*, URUGUAY\* und VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA\*.

---

\* Amtszeit bis 31. Dezember 2013.

\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2014.

\*\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2015.

### **67/416. Internationaler Strafgerichtshof zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind**

Auf ihrer 62. Plenarsitzung am 24. Dezember 2012, nach Behandlung des Schreibens des Generalsekretärs vom 27. November 2012 zur Übermittlung eines vom 31. Oktober 2012 datierten Schreibens des Präsidenten des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind<sup>23</sup>, und Kenntnis nehmend von dem Schreiben des Präsidenten des Sicherheitsrats vom 21. Dezember 2012, mit dem die Aufmerksamkeit des Präsidenten der Versammlung auf den Wortlaut der Ratsresolution 2080 (2012) vom 12. Dezember 2012 gelenkt wurde<sup>24</sup>, beschloss die Generalversammlung, die Amtszeit der folgenden ständigen Richter des Gerichtshofs, die Mitglieder der Berufungskammer waren, bis zum 31. Dezember 2014 oder bis zum Abschluss der ihnen zugewiesenen Fälle, falls dieser früher erfolgt, zu verlängern:

Herr Mehmet GÜNEY (Türkei)

Frau Khalida Rachid KHAN (Pakistan)

Frau Arlette RAMAROSON (Madagaskar)

Herr Bakhtiyar TUZMUKHAMEDOV (Russische Föderation)

Frau Andrésia VAZ (Senegal)

---

<sup>22</sup> Es sind noch ein freier Sitz für ein Mitglied aus dem Kreis der asiatisch-pazifischen Staaten und ein freier Sitz für ein Mitglied aus dem Kreis der lateinamerikanischen und karibischen Staaten für eine mit dem Datum der Ernennung beginnende und am 31. Dezember 2014 endende Amtszeit zu besetzen. Außerdem sind noch ein freier Sitz für ein Mitglied aus dem Kreis der asiatisch-pazifischen Staaten, ein freier Sitz für ein Mitglied aus dem Kreis der osteuropäischen Staaten, zwei freie Sitze für Mitglieder aus dem Kreis der lateinamerikanischen und karibischen Staaten und ein freier Sitz für ein Mitglied aus dem Kreis der westeuropäischen und anderen Staaten für eine mit dem Datum der Ernennung beginnende und am 31. Dezember 2015 endende Amtszeit zu besetzen.

<sup>23</sup> A/67/602-S/2012/893.

<sup>24</sup> A/67/652.

**67/417. Internationaler Strafgerichtshof zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht**

Die Generalversammlung, auf ihrer 62. Plenarsitzung am 24. Dezember 2012, nach Behandlung des Schreibens des Generalsekretärs vom 14. November 2012 zur Übermittlung eines vom 29. Oktober 2012 datierten Schreibens des Präsidenten des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht<sup>25</sup> und Kenntnis nehmend von dem Schreiben des Präsidenten des Sicherheitsrats vom 21. Dezember 2012, mit dem die Aufmerksamkeit des Präsidenten der Versammlung auf den Wortlaut der Ratsresolution 2081 (2012) vom 17. Dezember 2012 gelenkt wurde<sup>26</sup>,

*a)* ersuchte den Gerichtshof, alle ihm möglichen Maßnahmen zu ergreifen, um seine Arbeit so schnell wie möglich abzuschließen und so seine Auflösung zu erleichtern, unter Berücksichtigung der Resolution 1966 (2010) des Sicherheitsrats vom 22. Dezember 2010, in der der Rat den Gerichtshof ersuchte, seine Hauptverfahren und Berufungsverfahren bis zum 31. Dezember 2014 abzuschließen, und nahm Kenntnis von der Besorgnis, die darüber geäußert wurde, dass die gegenwärtigen Terminkalender für die Haupt- und Berufungsverfahren über dieses Datum hinausgehen;

*b)* ersuchte den Gerichtshof außerdem, entsprechend der Empfehlung des Rates der Rechnungsprüfer bis zum 15. April 2013 einen konsolidierten umfassenden Plan für die Arbeitsabschlußstrategie, die Auflösung und den Übergang zu dem Internationalen Residualmechanismus für die Ad-hoc-Strafgerichtshöfe sowie aktualisierte, ausführliche Terminpläne für jeden der einzelnen Fälle samt einem Zeitplan für jeden Verfahrensabschnitt des jeweiligen Falles vorzulegen;

*c)* beschloss, den in Buchstabe *b)* genannten konsolidierten umfassenden Plan vor dem 30. Juni 2013 zu prüfen, um die Frage zu behandeln, welche weiteren Empfehlungen abgegeben werden sollten, damit der Gerichtshof im Hinblick auf den möglichst baldigen Abschluss seiner Arbeit, seine Auflösung und seinen Übergang zu dem Mechanismus gemäß dem Ersuchen in Resolution 1966 (2010) leichter vorankommen kann, wozu auch Empfehlungen zu allen erdenklichen Maßnahmen gehören könnten, die das Ziel haben, die Arbeits- und Funktionsweise des Gerichtshofs zu durchleuchten und so sicherzustellen, dass seine Ressourcen so effizient wie möglich eingesetzt werden und sein Mandat abgeschlossen wird;

*d)* unterstrich, dass die Staaten mit dem Gerichtshof voll zusammenarbeiten sollen, namentlich indem sie Informationen verfügbar machen, um dem Gerichtshof bei seiner Arbeit behilflich zu sein, und dass sie auch mit dem Mechanismus voll zusammenarbeiten sollen;

*e)* beschloss, die Amtszeit der folgenden ständigen Richter beim Gerichtshof, die Mitglieder der Berufungskammer sind, bis zum 31. Dezember 2013 oder bis zum Abschluss der ihnen zugewiesenen Fälle, falls dieser früher erfolgt, zu verlängern:

Herr Carmel A. AGIUS (Malta)

Herr LIU Daqun (China)

Herr Theodor MERON (Vereinigte Staaten von Amerika)

Herr Fausto POCAR (Italien)

Herr Patrick Lipton ROBINSON (Jamaika)

*f)* beschloss außerdem, die Amtszeit der folgenden ständigen Richter beim Gerichtshof, die Mitglieder der Strafkammern sind, bis zum 31. Dezember 2013 oder bis zum Abschluss der ihnen zugewiesenen Fälle, falls dieser früher erfolgt, zu verlängern:

Herr Jean-Claude ANTONETTI (Frankreich)

Herr Guy DELVOIE (Belgien)

---

<sup>25</sup> A/67/574-S/2012/845.

<sup>26</sup> A/67/653.

Herr Christoph FLÜGGE (Deutschland)

Herr Burton HALL (Bahamas)

Herr O-gon KWON (Republik Korea)

Herr Bakone Melema MOLOTO (Südafrika)

Herr Howard MORRISON (Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland)

Herr Alphonsus Martinus Maria ORIE (Niederlande)

*g)* beschloss ferner, die Amtszeit der folgenden Ad-Litem-Richter beim Gerichtshof, die Mitglieder der Strafkammern sind, bis zum 1. Juni 2013 oder bis zum Abschluss der ihnen zugewiesenen Fälle, falls dieser früher erfolgt, zu verlängern:

Frau Elizabeth GWAUNZA (Simbabwe)

Frau Michèle PICARD (Frankreich)

Herr Árpád PRANDLER (Ungarn)

Herr Stefan TRECHSEL (Schweiz)

*h)* beschloss, die Amtszeit des Ad-Litem-Richters Harhoff (Dänemark), der Mitglied der Strafkammern ist, bis zum 31. Dezember 2013 oder bis zum Abschluss der ihm zugewiesenen Fälle, falls dieser früher erfolgt, zu verlängern;

*i)* beschloss außerdem, die Amtszeit der folgenden Ad-Litem-Richter beim Gerichtshof, die Mitglieder der Strafkammern sind, bis zum 31. Dezember 2013 oder bis zum Abschluss der ihnen zugewiesenen Fälle, falls dieser früher erfolgt, zu verlängern:

Herr Melville BAIRD (Trinidad und Tobago)

Frau Flavia LATTANZI (Italien)

Herr Antoine Kesia-Mbe MINDUA (Demokratische Republik Kongo)

## B. Sonstige Beschlüsse

### 1. Beschlüsse ohne Überweisung an einen Hauptausschuss

#### 67/501. Sitzungen von Nebenorganen während des Hauptteils der siebenundsechzigsten Tagung

##### A

Auf ihrer 1. Plenarsitzung am 18. September 2012 beschloss die Generalversammlung, die im Schreiben der Vorsitzenden des Konferenzausschusses vom 4. September 2012<sup>27</sup> genannten Nebenorgane der Versammlung, das heißt den Rat der Rechnungsprüfer, den Ausschuss für die Beziehungen zum Gastland, den Unabhängigen beratenden Ausschuss für Rechnungsprüfung, den Ausschuss für die Ausübung der unveräußerlichen Rechte des palästinensischen Volkes, die Abrüstungskommission, den Exekutivrat der Einheit der Vereinten Nationen für Gleichstellung und Ermächtigung der Frauen, die Arbeitsgruppe zur Frage der Finanzierung des Hilfswerks der Vereinten Nationen für Palästinaflüchtlinge im Nahen Osten, den Koordinierungsrat der Leiter der Organisationen des Systems der Vereinten Nationen und die Tagung der Vertragsstaaten des Übereinkommens über die Rechte des Kindes, zu ermächtigen, während des Hauptteils der siebenundsechzigsten Tagung der Versammlung zusammenzutreten.

##### B

Auf ihrer 29. Plenarsitzung am 1. November 2012 beschloss die Generalversammlung, das Berufungsgericht der Vereinten Nationen zu ermächtigen, während des Hauptteils der siebenundsechzigsten Tagung der Versammlung in New York eine Sitzung abzuhalten<sup>28</sup>.

#### 67/502. Organisation der siebenundsechzigsten Tagung

Auf ihrer 2. Plenarsitzung am 21. September 2012 verabschiedete die Generalversammlung aufgrund der im ersten Bericht des Präsidialausschusses enthaltenen Empfehlung<sup>29</sup> eine Reihe von Bestimmungen betreffend die Organisation der siebenundsechzigsten Tagung.

Auf ihrer 31. Plenarsitzung am 6. November 2012 beschloss die Generalversammlung auf Ersuchen des Vorsitzenden des Ersten Ausschusses, die Arbeit des Ausschusses bis Freitag, den 9. November 2012, zu verlängern.

Auf ihrer 42. Plenarsitzung am 28. November 2012 beschloss die Generalversammlung auf Ersuchen des Vorsitzenden des Zweiten Ausschusses, die Arbeit des Ausschusses bis Donnerstag, den 13. Dezember 2012, zu verlängern.

Auf ihrer 53. Plenarsitzung am 12. Dezember 2012 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag ihres Präsidenten, den Zeitpunkt für die Unterbrechung der siebenundsechzigsten Tagung der Versammlung von Dienstag, den 18. Dezember 2012, auf Freitag, den 21. Dezember 2012, zu verschieben.

Auf derselben Sitzung beschloss die Generalversammlung auf Ersuchen des Vorsitzenden des Fünften Ausschusses, die Arbeit des Ausschusses bis Donnerstag, den 20. Dezember 2012, zu verlängern.

Auf ihrer 54. Plenarsitzung am 13. Dezember 2012 beschloss die Generalversammlung auf Ersuchen des Vorsitzenden des Zweiten Ausschusses, die Arbeit des Ausschusses bis Freitag, den 14. Dezember 2012, zu verlängern.

---

<sup>27</sup> A/67/352.

<sup>28</sup> A/67/352/Add.1.

<sup>29</sup> A/67/250, Ziff. 3-46.

Auf ihrer 60. Plenarsitzung am 20. Dezember 2012 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag ihres Präsidenten, den Zeitpunkt für die Unterbrechung der siebenundsechzigsten Tagung der Versammlung von Freitag, den 21. Dezember 2012, auf Montag, den 24. Dezember 2012, zu verschieben.

Auf derselben Sitzung beschloss die Generalversammlung auf Ersuchen des Vorsitzenden des Fünften Ausschusses, die Arbeit des Ausschusses bis Freitag, den 21. Dezember 2012, zu verlängern.

### **67/503. Generaldebatte der siebenundsechzigsten Tagung der Generalversammlung**

Auf ihrer 2. Plenarsitzung am 21. September 2012 beschloss die Generalversammlung aufgrund der im ersten Bericht des Präsidialausschusses enthaltenen Empfehlung<sup>30</sup> und unter Kenntnisnahme dessen, dass die Generaldebatte nach Resolution 57/301 vom 13. März 2003 am Dienstag, den 25. September, beginnen und am Montag, den 1. Oktober 2012, enden soll, dass die Generaldebatte auch am Samstag, den 29. September 2012, stattfinden wird.

### **67/504. Annahme der Tagesordnung und Zuweisung der Tagesordnungspunkte**

Auf ihrer 2. Plenarsitzung am 21. September 2012 nahm die Generalversammlung aufgrund der im ersten Bericht des Präsidialausschusses enthaltenen Empfehlung<sup>31</sup> die Tagesordnung<sup>32</sup> und die Zuweisung der Tagesordnungspunkte<sup>33</sup> für die siebenundsechzigste Tagung an.

Auf derselben Sitzung beschloss die Generalversammlung aufgrund der im ersten Bericht des Präsidialausschusses enthaltenen Empfehlung<sup>34</sup>, den Punkt „Frage der Komoreninsel Mayotte“ innerhalb des Prioritätsbereichs B (Wahrung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit) in die Tagesordnung ihrer siebenundsechzigsten Tagung aufzunehmen, im Einverständnis darüber, dass die Versammlung diesen Punkt nicht behandeln wird.

Ebenfalls auf derselben Sitzung beschloss die Generalversammlung aufgrund der im ersten Bericht des Präsidialausschusses enthaltenen Empfehlung<sup>35</sup>, die Behandlung des Punktes „Frage der madagassischen Inseln Glorieuses, Juan de Nova, Europa und Bassas da India“ zurückzustellen und ihn in die vorläufige Tagesordnung ihrer achtundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

Auf ihrer 53. Plenarsitzung am 12. Dezember 2012 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Tagesordnungspunktes 121 n) „Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen und der Liga der arabischen Staaten“ innerhalb des Prioritätsbereichs I (Organisations-, Verwaltungs- und sonstige Fragen) wiederaufzunehmen und umgehend mit der Behandlung eines Resolutionsentwurfs<sup>36</sup> zu beginnen.

### **67/505. Tagung auf hoher Ebene über Rechtsstaatlichkeit auf nationaler und internationaler Ebene**

Auf ihrer 5. Plenarsitzung am 24. September 2012 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag ihres Präsidenten und ohne damit einen Präzedenzfall zu schaffen, den Vorsitzenden der Kommission der Vereinten Nationen für internationales Handelsrecht zu bitten, auf der gemäß Resolution 66/102 vom 9. Dezember 2011 veranstalteten Tagung auf hoher Ebene über Rechtsstaatlichkeit auf nationaler und internationaler Ebene eine Erklärung abzugeben.

---

<sup>30</sup> A/67/250, Ziff. 17.

<sup>31</sup> Ebd., Ziff. 65-74.

<sup>32</sup> A/67/251.

<sup>33</sup> A/67/252.

<sup>34</sup> A/67/250, Ziff. 55.

<sup>35</sup> Ebd., Ziff. 56.

<sup>36</sup> A/67/L.35.

**67/506. Bericht des Generalsekretärs über die Tätigkeit der Vereinten Nationen**

Auf ihrer 22. Plenarsitzung am 9. Oktober 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Generalsekretärs über die Tätigkeit der Vereinten Nationen<sup>37</sup>.

**67/507. Bericht des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind**

Auf ihrer 24. Plenarsitzung am 15. Oktober 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem siebzehnten Jahresbericht des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind<sup>38</sup>.

**67/508. Bericht des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht**

Auf ihrer 24. Plenarsitzung am 15. Oktober 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem neunzehnten Jahresbericht des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht<sup>39</sup>.

**67/509. Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats**

Auf ihrer 28. Plenarsitzung am 22. Oktober 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats<sup>40</sup>.

**67/510. Bericht des Internationalen Gerichtshofs**

Auf ihrer 29. Plenarsitzung am 1. November 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Internationalen Gerichtshofs<sup>41</sup>.

**67/511. Unterrichtung durch den Generalsekretär nach Artikel 12 Absatz 2 der Charta der Vereinten Nationen**

Auf ihrer 38. Plenarsitzung am 15. November 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von der Mitteilung des Generalsekretärs<sup>42</sup>.

---

<sup>37</sup> *Offizielles Protokoll der Generalversammlung, Siebenundsechzigste Tagung, Beilage 1 (A/67/1).*

<sup>38</sup> Siehe A/67/253-S/2012/594.

<sup>39</sup> Siehe A/67/214-S/2012/592.

<sup>40</sup> *Official Records of the General Assembly, Sixty-seventh Session, Supplement No. 3 (A/67/3/Rev.1).*

<sup>41</sup> Ebd., *Supplement No. 4 (A/67/4).*

<sup>42</sup> A/67/300.

**67/512. Bericht des Sicherheitsrats**

Auf ihrer 39. Plenarsitzung am 15. November 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Sicherheitsrats<sup>43</sup>.

**67/522. Begehung des dreißigsten Jahrestags der Auflegung des Seerechtsübereinkommens der Vereinten Nationen zur Unterzeichnung**

Auf ihrer 49. Plenarsitzung am 10. Dezember 2012, unter Hinweis auf ihre Resolution 67/5 vom 14. November 2012 und davon in Kenntnis gesetzt, dass Richter Peter Tomka, der Präsident des Internationalen Gerichtshofs, wegen dienstlicher Verpflichtungen am Gerichtshof nicht an der Sitzung teilnehmen könne und Richter Christopher Greenwood, ein Mitglied des Gerichtshofs, beauftragt habe, in seinem Namen eine Erklärung abzugeben, beschloss die Generalversammlung, Richter Christopher Greenwood einzuladen, auf der Sitzung eine Erklärung abzugeben.

**67/554. Von der Generalversammlung auf ihrer siebenundsechzigsten Tagung noch zu behandelnde Tagesordnungspunkte**

Auf ihrer 62. Plenarsitzung am 24. Dezember 2012 beschloss die Generalversammlung, dass abgesehen von Organisationsfragen und Punkten, die aufgrund der Geschäftsordnung der Versammlung unter Umständen zu behandeln sind, auf ihrer siebenundsechzigsten Tagung weiterhin die folgenden Tagesordnungspunkte zu behandeln sind:

- Punkt 9. Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats
- Punkt 11. Umsetzung der Verpflichtungserklärung zu HIV/Aids und der Politischen Erklärungen zu HIV/Aids
- Punkt 13. 2001–2010: Dekade zur Zurückdrängung der Malaria in den Entwicklungsländern, insbesondere in Afrika
- Punkt 14. Integrierte und koordinierte Umsetzung und Weiterverfolgung der Ergebnisse der großen Konferenzen und Gipfeltreffen der Vereinten Nationen im Wirtschafts- und Sozialbereich und auf damit zusammenhängenden Gebieten
- Punkt 15. Kultur des Friedens
- Punkt 20. Nachhaltige Entwicklung:
  - a) Umsetzung der Agenda 21, des Programms für die weitere Umsetzung der Agenda 21 und der Ergebnisse des Weltgipfels für nachhaltige Entwicklung und der Konferenz der Vereinten Nationen über nachhaltige Entwicklung
  - h) Harmonie mit der Natur
- Punkt 30. Bericht des Sicherheitsrats
- Punkt 31. Bericht der Kommission für Friedenskonsolidierung
- Punkt 33. Verhütung bewaffneter Konflikte
- Punkt 34. Hartnäckige Konflikte im Gebiet der GUAM-Länder und ihre Auswirkungen auf den Weltfrieden, die internationale Sicherheit und die internationale Entwicklung
- Punkt 35. Südatlantische Zone des Friedens und der Zusammenarbeit
- Punkt 36. Die Situation im Nahen Osten
- Punkt 37. Palästina-Frage
- Punkt 39. Die Situation in den besetzten Gebieten Aserbaidshans

---

<sup>43</sup> *Official Records of the General Assembly, Sixty-seventh Session, Supplement No. 2 (A/67/2).*

- Punkt 40. Frage der Komoreninsel Mayotte
- Punkt 42. Die Situation in Zentralamerika: Fortschritte bei der Gestaltung einer Region des Friedens, der Freiheit, der Demokratie und der Entwicklung
- Punkt 43. Zypern-Frage
- Punkt 44. Bewaffnete Aggression gegen die Demokratische Republik Kongo
- Punkt 45. Frage der Falklandinseln (Malwinen)
- Punkt 46. Die Situation der Demokratie und der Menschenrechte in Haiti
- Punkt 47. Bewaffnete israelische Aggression gegen die irakischen kerntechnischen Anlagen und ihre schwerwiegenden Auswirkungen auf das bestehende internationale System für die friedliche Nutzung der Kernenergie, die Nichtverbreitung von Kernwaffen sowie den Weltfrieden und die internationale Sicherheit
- Punkt 48. Folgen der Besetzung Kuwaits durch Irak und der irakischen Aggression gegen Kuwait
- Punkt 54. Umfassende Überprüfung aller Teilaspekte des Fragenkomplexes der Friedenssicherungseinsätze
- Punkt 56. Informationen aus den Gebieten ohne Selbstregierung, übermittelt gemäß Artikel 73 Buchstabe e der Charta der Vereinten Nationen
- Punkt 60. Verwirklichung der Erklärung über die Gewährung der Unabhängigkeit an koloniale Länder und Völker
- Punkt 63. Neue Partnerschaft für die Entwicklung Afrikas: Fortschritte bei der Durchführung und internationale Unterstützung:
  - a) Neue Partnerschaft für die Entwicklung Afrikas: Fortschritte bei der Durchführung und internationale Unterstützung
  - b) Konfliktursachen und die Förderung dauerhaften Friedens und einer nachhaltigen Entwicklung in Afrika
- Punkt 70. Verstärkte Koordinierung der humanitären Hilfe und Katastrophenhilfe der Vereinten Nationen, einschließlich der Wirtschaftssonderhilfe:
  - a) Verstärkte Koordinierung der humanitären Nothilfe der Vereinten Nationen
  - b) Hilfe für das palästinensische Volk
  - c) Wirtschaftssonderhilfe für bestimmte Länder oder Regionen
- Punkt 74. Bericht des Internationalen Strafgerichtshofs
- Punkt 94. Allgemeine und vollständige Abrüstung:
  - b) Auf dem Wege zu einem Vertrag über den Waffenhandel: Aufstellung gemeinsamer internationaler Normen für die Einfuhr, die Ausfuhr und den Transfer von konventionellen Waffen
- Punkt 106. Bericht des Generalsekretärs über die Tätigkeit der Vereinten Nationen
- Punkt 107. Bericht des Generalsekretärs über den Friedenskonsolidierungsfonds
- Punkt 110. Wahlen zur Besetzung frei gewordener Sitze in den Nebenorganen und andere Wahlen:
  - a) Wahl von sieben Mitgliedern des Programm- und Koordinierungsausschusses
  - b) Wahl von dreißig Mitgliedern der Kommission der Vereinten Nationen für internationales Handelsrecht
  - c) Wahl von fünf Mitgliedern des Organisationsausschusses der Kommission für Friedenskonsolidierung

- Punkt 111. Ernennungen zur Besetzung frei gewordener Sitze in Nebenorganen und andere Ernennungen:
- f) Ernennung von Mitgliedern des Konferenzausschusses
  - g) Bestätigung der Ernennung des Administrators des Entwicklungsprogramms der Vereinten Nationen
  - h) Bestätigung der Ernennung des Generalsekretärs der Handels- und Entwicklungskonferenz der Vereinten Nationen
- Punkt 112. Aufnahme neuer Mitglieder in die Vereinten Nationen
- Punkt 113. Weiterverfolgung der Ergebnisse des Millenniums-Gipfels
- Punkt 114. Folgeaktivitäten zu der Begehung des zweihundertsten Jahrestags der Abschaffung des transatlantischen Sklavenhandels
- Punkt 115. Durchführung der Resolutionen der Vereinten Nationen
- Punkt 116. Neubelebung der Tätigkeit der Generalversammlung
- Punkt 117. Frage der ausgewogenen Vertretung und der Erhöhung der Zahl der Mitglieder im Sicherheitsrat und damit zusammenhängende Fragen
- Punkt 118. Stärkung des Systems der Vereinten Nationen:
- a) Stärkung des Systems der Vereinten Nationen
  - b) Die zentrale Rolle des Systems der Vereinten Nationen in der globalen Ordnungspolitik
- Punkt 119. Reform der Vereinten Nationen: Maßnahmen und Vorschläge
- Punkt 120. Mehrsprachigkeit
- Punkt 121. Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen und den regionalen und sonstigen Organisationen:
- a) Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen und der Afrikanischen Union
  - b) Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen und der Asiatisch-Afrikanischen Rechtsberatungsorganisation
  - e) Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen und der Karibischen Gemeinschaft
  - g) Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen und der Gemeinschaft der portugiesischsprachigen Länder
  - i) Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen und der Wirtschaftsgemeinschaft der zentralafrikanischen Staaten
  - p) Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen und der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
  - q) Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen und der Organisation der amerikanischen Staaten
  - r) Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen und der Organisation der Islamischen Zusammenarbeit
  - s) Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen und dem Pazifikinsel-Forum
  - v) Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen und der Entwicklungsgemeinschaft des südlichen Afrika
- Punkt 122. Folgemaßnahmen zu den Empfehlungen des Unabhängigen Untersuchungsausschusses für das Programm der Vereinten Nationen „Öl für Lebensmittel“ betreffend Verwaltungsführung und interne Aufsicht

- Punkt 124. Internationaler Strafgerichtshof zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind
- Punkt 125. Internationaler Strafgerichtshof zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht
- Punkt 126. Internationaler Residualmechanismus für die Ad-hoc-Strafgerichtshöfe
- Punkt 128. Finanzberichte und geprüfte Rechnungsabschlüsse sowie Berichte des Rates der Rechnungsprüfer:
- a) Vereinte Nationen
  - b) Friedenssicherungseinsätze der Vereinten Nationen
  - c) Internationales Handelszentrum
  - d) Universität der Vereinten Nationen
  - e) Sanierungsgesamtplan
  - f) Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen
  - g) Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen
  - h) Hilfswerk der Vereinten Nationen für Palästinaflüchtlinge im Nahen Osten
  - i) Ausbildungs- und Forschungsinstitut der Vereinten Nationen
  - j) Vom Hohen Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen verwaltete freiwillige Beiträge
  - k) Fonds des Umweltprogramms der Vereinten Nationen
  - l) Bevölkerungsfonds der Vereinten Nationen
  - m) Programm der Vereinten Nationen für menschliche Siedlungen
  - n) Büro der Vereinten Nationen für Drogen- und Verbrechensbekämpfung
  - o) Büro der Vereinten Nationen für Projektdienste
  - p) Internationaler Strafgerichtshof zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind
  - q) Internationaler Strafgerichtshof zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht
  - r) Einheit der Vereinten Nationen für Gleichstellung und Ermächtigung der Frauen (UN-Frauen)
- Punkt 129. Überprüfung der administrativen und finanziellen Effizienz der Vereinten Nationen
- Punkt 130. Programmhaushaltsplan für den Zweijahreszeitraum 2012-2013
- Punkt 131. Programmplanung
- Punkt 132. Verbesserung der Finanzlage der Vereinten Nationen
- Punkt 133. Konferenzplanung

- Punkt 134. Beitragsschlüssel für die Aufteilung der Ausgabenlast der Vereinten Nationen
- Punkt 135. Personalmanagement
- Punkt 136. Gemeinsame Inspektionsgruppe
- Punkt 137. Gemeinsames System der Vereinten Nationen
- Punkt 138. Pensionssystem der Vereinten Nationen
- Punkt 139. Verwaltungs- und Haushaltskoordinierung der Vereinten Nationen mit den Sonderorganisationen und der Internationalen Atomenergie-Organisation
- Punkt 140. Bericht über die Tätigkeiten des Amtes für interne Aufsichtsdienste
- Punkt 141. Interne Rechtspflege bei den Vereinten Nationen
- Punkt 142. Finanzierung des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind
- Punkt 143. Finanzierung des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht
- Punkt 144. Finanzierung des Internationalen Residualmechanismus für die Ad-hoc-Strafgerichtshöfe
- Punkt 145. Beitragsschlüssel für die Aufteilung der Ausgabenlast der Friedenssicherungseinsätze der Vereinten Nationen
- Punkt 146. Verwaltungs- und haushaltstechnische Aspekte der Finanzierung der Friedenssicherungseinsätze der Vereinten Nationen
- Punkt 147. Finanzierung der Interims-Sicherheitstruppe der Vereinten Nationen für Abyei
- Punkt 148. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in der Zentralafrikanischen Republik und in Tschad
- Punkt 149. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Côte d'Ivoire
- Punkt 150. Finanzierung der Friedenstruppe der Vereinten Nationen in Zypern
- Punkt 151. Finanzierung der Stabilisierungsmission der Organisation der Vereinten Nationen in der Demokratischen Republik Kongo
- Punkt 152. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Osttimor
- Punkt 153. Finanzierung der Integrierten Mission der Vereinten Nationen in Timor-Leste
- Punkt 154. Finanzierung der Beobachtermission der Vereinten Nationen in Georgien
- Punkt 155. Finanzierung der Stabilisierungsmission der Vereinten Nationen in Haiti
- Punkt 156. Finanzierung der Übergangsverwaltungsmission der Vereinten Nationen im Kosovo
- Punkt 157. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Liberia
- Punkt 158. Finanzierung der Friedenssicherungstruppen der Vereinten Nationen im Nahen Osten:
  - a) Beobachtertruppe der Vereinten Nationen für die Truppenentflechtung
  - b) Interimstruppe der Vereinten Nationen in Libanon
- Punkt 159. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Südsudan
- Punkt 160. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Sudan

- Punkt 161. Finanzierung der Aufsichtsmission der Vereinten Nationen in der Arabischen Republik Syrien  
Punkt 162. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in Westsahara  
Punkt 163. Finanzierung des Hybriden Einsatzes der Afrikanischen Union und der Vereinten Nationen in Darfur  
Punkt 164. Finanzierung der Tätigkeiten aufgrund der Resolution 1863 (2009) des Sicherheitsrats

## ***2. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Ersten Ausschusses***

### **67/513. Reduzierung der Militärhaushalte**

Auf ihrer 48. Plenarsitzung am 3. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Ersten Ausschusses<sup>44</sup>.

### **67/514. Wahrung der internationalen Sicherheit – gute Nachbarschaft, Stabilität und Entwicklung in Südosteuropa**

Auf ihrer 48. Plenarsitzung am 3. Dezember 2012 beschloss die Generalversammlung auf Empfehlung des Ersten Ausschusses<sup>45</sup>, den Punkt „Wahrung der internationalen Sicherheit – gute Nachbarschaft, Stabilität und Entwicklung in Südosteuropa“ in die vorläufige Tagesordnung ihrer neunundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

### **67/515. Die Rolle von Wissenschaft und Technologie im Kontext der internationalen Sicherheit und der Abrüstung**

Auf ihrer 48. Plenarsitzung am 3. Dezember 2012 beschloss die Generalversammlung auf Empfehlung des Ersten Ausschusses<sup>46</sup>, den Punkt „Die Rolle von Wissenschaft und Technologie im Kontext der internationalen Sicherheit und der Abrüstung“ in die vorläufige Tagesordnung ihrer achtundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

### **67/516. Flugkörper**

Auf ihrer 48. Plenarsitzung am 3. Dezember 2012 beschloss die Generalversammlung auf Empfehlung des Ersten Ausschusses<sup>47</sup> und unter Hinweis auf ihre Resolutionen 54/54 F vom 1. Dezember 1999, 55/33 A vom 20. November 2000, 56/24 B vom 29. November 2001, 57/71 vom 22. November 2002, 58/37 vom 8. Dezember 2003, 59/67 vom 3. Dezember 2004, 61/59 vom 6. Dezember 2006 und 63/55 vom 2. Dezember 2008 und ihre Beschlüsse 60/515 vom 8. Dezember 2005, 62/514 vom 5. Dezember 2007, 65/517 vom 8. Dezember 2010 und 66/516 vom 2. Dezember 2011, den Punkt „Flugkörper“ in die vorläufige Tagesordnung ihrer achtundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

### **67/517. Transparenz auf dem Gebiet der Rüstung**

Auf ihrer 48. Plenarsitzung am 3. Dezember 2012 beschloss die Generalversammlung auf Empfehlung des Ersten Ausschusses<sup>47</sup> und unter Hinweis auf ihre Resolutionen 64/54 vom 2. Dezember 2009 und 66/39 vom 2. Dezember 2011 in einer aufgezeichneten Abstimmung mit 162 Stimmen ohne Gegenstimme

---

<sup>44</sup> A/67/401.

<sup>45</sup> A/67/403, Ziff. 7.

<sup>46</sup> A/67/408, Ziff. 7.

<sup>47</sup> A/67/409, Ziff. 98.

bei 24 Enthaltungen<sup>48</sup>, den Generalsekretär zu ersuchen, die in Ziffer 5 b) der Resolution 66/39 erwähnte Gruppe von Regierungssachverständigen im Jahr 2013 einzuberufen, wobei die sonstigen in dieser Ziffer genannten Modalitäten für die Gruppe unverändert bleiben.

### **67/518. Offene Arbeitsgruppe für die vierte Sondertagung der Generalversammlung über Abrüstung**

Auf ihrer 48. Plenarsitzung am 3. Dezember 2012 beschloss die Generalversammlung auf Empfehlung des Ersten Ausschusses<sup>47</sup> und unter Hinweis auf ihre Resolution 65/66 vom 8. Dezember 2010 in einer aufgezeichneten Abstimmung mit 181 Stimmen ohne Gegenstimme bei 4 Enthaltungen<sup>49</sup>,

a) zu einem späteren Termin eine Organisationstagung der Offenen Arbeitsgruppe für die vierte Sondertagung der Generalversammlung über Abrüstung zu veranstalten, um die Termine für ihre Arbeitstagen 2013 und 2014 festzulegen; die Arbeitsgruppe soll vor Ende der neunundsechzigsten Tagung der

<sup>48</sup> Das Abstimmungsergebnis lautete wie folgt:

*Dafür:* Afghanistan, Albanien, Andorra, Angola, Antigua und Barbuda, Argentinien, Armenien, Aserbaidschan, Äthiopien, Australien, Bahamas, Bangladesch, Barbados, Belarus, Belgien, Belize, Benin, Bhutan, Bolivien (Plurinationaler Staat), Bosnien und Herzegowina, Botsuana, Brasilien, Brunei Darussalam, Bulgarien, Burkina Faso, Chile, China, Costa Rica, Côte d'Ivoire, Dänemark, Demokratische Republik Kongo, Demokratische Volksrepublik Laos, Deutschland, Dominica, Dominikanische Republik, Ecuador, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, El Salvador, Eritrea, Estland, Fidschi, Frankreich, Gabun, Gambia, Georgien, Ghana, Grenada, Griechenland, Guatemala, Guinea, Guinea-Bissau, Guyana, Haiti, Honduras, Indien, Indonesien, Irland, Island, Israel, Italien, Jamaika, Japan, Kambodscha, Kamerun, Kanada, Kap Verde, Kasachstan, Kenia, Kirgisistan, Kolumbien, Kongo, Kroatien, Kuba, Lesotho, Lettland, Libanon, Liberia, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Madagaskar, Malawi, Malaysia, Malediven, Mali, Malta, Marshallinseln, Mauritius, Mexiko, Mikronesien (Föderierte Staaten von), Monaco, Mongolei, Montenegro, Mosambik, Myanmar, Namibia, Nepal, Neuseeland, Nicaragua, Niederlande, Niger, Nigeria, Norwegen, Österreich, Pakistan, Palau, Panama, Papua-Neuguinea, Paraguay, Peru, Philippinen, Polen, Portugal, Republik Korea, Republik Moldau, Ruanda, Rumänien, Russische Föderation, Salomonen, Sambia, Samoa, San Marino, São Tomé und Príncipe, Schweden, Schweiz, Senegal, Serbien, Sierra Leone, Singapur, Slowakei, Slowenien, Spanien, Sri Lanka, St. Kitts und Nevis, St. Lucia, St. Vincent und die Grenadinen, Südafrika, Südsudan, Suriname, Swasiland, Tadschikistan, Thailand, Timor-Leste, Togo, Tonga, Trinidad und Tobago, Tschad, Tschechische Republik, Türkei, Turkmenistan, Tuvalu, Ukraine, Ungarn, Uruguay, Usbekistan, Vanuatu, Venezuela (Bolivarische Republik), Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland, Vereinigte Staaten von Amerika, Vietnam, Zentralafrikanische Republik, Zypern.

*Dagegen:* Keine.

*Enthaltungen:* Ägypten, Algerien, Arabische Republik Syrien, Bahrain, Dschibuti, Irak, Iran (Islamische Republik), Jemen, Jordanien, Katar, Komoren, Kuwait, Libyen, Marokko, Mauretanien, Oman, Saudi-Arabien, Simbabwe, Somalia, Sudan, Tunesien, Uganda, Vereinigte Arabische Emirate, Vereinigte Republik Tansania.

<sup>49</sup> Das Abstimmungsergebnis lautete wie folgt:

*Dafür:* Afghanistan, Ägypten, Albanien, Algerien, Andorra, Angola, Antigua und Barbuda, Arabische Republik Syrien, Argentinien, Armenien, Aserbaidschan, Äthiopien, Australien, Bahamas, Bahrain, Bangladesch, Barbados, Belarus, Belgien, Belize, Benin, Bhutan, Bolivien (Plurinationaler Staat), Bosnien und Herzegowina, Botsuana, Brasilien, Brunei Darussalam, Bulgarien, Burkina Faso, Chile, China, Costa Rica, Côte d'Ivoire, Dänemark, Demokratische Republik Kongo, Demokratische Volksrepublik Korea, Demokratische Volksrepublik Laos, Deutschland, Dominica, Dominikanische Republik, Dschibuti, Ecuador, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, El Salvador, Eritrea, Estland, Fidschi, Finnland, Gabun, Gambia, Georgien, Ghana, Grenada, Griechenland, Guatemala, Guinea, Guinea-Bissau, Guyana, Haiti, Honduras, Indien, Indonesien, Irak, Iran (Islamische Republik), Irland, Island, Italien, Jamaika, Japan, Jemen, Jordanien, Kambodscha, Kamerun, Kanada, Kap Verde, Kasachstan, Katar, Kenia, Kirgisistan, Kolumbien, Komoren, Kongo, Kroatien, Kuba, Kuwait, Lesotho, Lettland, Libanon, Liberia, Libyen, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Madagaskar, Malawi, Malaysia, Malediven, Mali, Malta, Marokko, Mauretanien, Mauritius, Mexiko, Monaco, Mongolei, Montenegro, Mosambik, Myanmar, Namibia, Nepal, Neuseeland, Nicaragua, Niederlande, Niger, Nigeria, Norwegen, Oman, Österreich, Pakistan, Panama, Papua-Neuguinea, Paraguay, Peru, Philippinen, Polen, Portugal, Republik Korea, Republik Moldau, Ruanda, Rumänien, Russische Föderation, Salomonen, Sambia, Samoa, San Marino, São Tomé und Príncipe, Saudi-Arabien, Schweden, Schweiz, Senegal, Serbien, Sierra Leone, Simbabwe, Singapur, Slowakei, Slowenien, Somalia, Spanien, Sri Lanka, St. Kitts und Nevis, St. Lucia, St. Vincent und die Grenadinen, Südafrika, Sudan, Südsudan, Suriname, Swasiland, Tadschikistan, Thailand, Timor-Leste, Togo, Tonga, Trinidad und Tobago, Tschad, Tschechische Republik, Tunesien, Türkei, Turkmenistan, Tuvalu, Uganda, Ukraine, Ungarn, Uruguay, Usbekistan, Vanuatu, Venezuela (Bolivarische Republik), Vereinigte Arabische Emirate, Vereinigte Republik Tansania, Vietnam, Zentralafrikanische Republik, Zypern.

*Dagegen:* Keine.

*Enthaltungen:* Frankreich, Israel, Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland, Vereinigte Staaten von Amerika.

Generalversammlung einen Bericht über ihre Arbeit vorlegen, der gegebenenfalls auch Sachempfehlungen enthält;

b) den Unterpunkt „Einberufung der vierten Sondertagung der Generalversammlung über Abrüstung“ unter dem Punkt „Allgemeine und vollständige Abrüstung“ in die vorläufige Tagesordnung ihrer achtundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

#### **67/519. Neubelebung der Tätigkeit der Abrüstungskonferenz und Voranbringen der multilateralen Abrüstungsverhandlungen**

Auf ihrer 48. Plenarsitzung am 3. Dezember 2012 beschloss die Generalversammlung auf Empfehlung des Ersten Ausschusses<sup>50</sup> und unter Hinweis auf ihre Resolution 66/66 vom 2. Dezember 2011 und frühere Resolutionen zu dieser Angelegenheit, den Punkt „Neubelebung der Tätigkeit der Abrüstungskonferenz und Voranbringen der multilateralen Abrüstungsverhandlungen“ in die vorläufige Tagesordnung ihrer achtundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

#### **67/520. Entwurf des Arbeitsprogramms und Zeitplans des Ersten Ausschusses für 2013**

Auf ihrer 48. Plenarsitzung am 3. Dezember 2012 billigte die Generalversammlung auf Empfehlung des Ersten Ausschusses<sup>51</sup> den im Anhang zu dem Bericht des Ersten Ausschusses<sup>52</sup> enthaltenen Entwurf des Arbeitsprogramms und Zeitplans des Ausschusses für 2013.

#### **67/521. Programmplanung (Erster Ausschuss)**

Auf ihrer 48. Plenarsitzung am 3. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Ersten Ausschusses<sup>53</sup>.

### ***3. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Ausschusses für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss)***

#### **67/528. Erhöhung der Zahl der Mitglieder des Ausschusses für die friedliche Nutzung des Weltraums**

Auf ihrer 59. Plenarsitzung am 18. Dezember 2012 beschloss die Generalversammlung auf Empfehlung des Ausschusses für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss)<sup>54</sup>, die Zahl der Mitglieder des Ausschusses für die friedliche Nutzung des Weltraums von 71 auf 74 zu erhöhen.<sup>55</sup>

#### **67/529. Erhöhung der Zahl der Mitglieder des Informationsausschusses**

Auf ihrer 59. Plenarsitzung am 18. Dezember 2012 beschloss die Generalversammlung auf Empfehlung des Ausschusses für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss)<sup>56</sup>, die Zahl der Mitglieder des Informationsausschusses von 113 auf 114 zu erhöhen.<sup>57</sup>

---

<sup>50</sup> A/67/417, Ziff. 7.

<sup>51</sup> A/67/418, Ziff. 5.

<sup>52</sup> A/67/418.

<sup>53</sup> A/67/419.

<sup>54</sup> A/67/422, Ziff. 16.

<sup>55</sup> Siehe auch Beschluss 67/412.

<sup>56</sup> A/67/426, Ziff. 13.

<sup>57</sup> Siehe auch Beschluss 67/413.

#### **67/530. Gibraltar-Frage**

Auf ihrer 59. Plenarsitzung am 18. Dezember 2012, auf Empfehlung des Ausschusses für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss)<sup>58</sup> und unter Hinweis auf ihren Beschluss 66/522 vom 9. Dezember 2011

a) forderte die Generalversammlung die Regierungen Spaniens und des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland nachdrücklich auf, unter Berücksichtigung der Interessen und Bestrebungen Gibraltars im Geiste der Erklärung von Brüssel vom 27. November 1984 zu einer endgültigen Lösung der Gibraltar-Frage zu gelangen, im Lichte der einschlägigen Resolutionen der Generalversammlung und geltender Grundsätze sowie im Geiste der Charta der Vereinten Nationen;

b) nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Wunsch des Vereinigten Königreichs, mit dem dreiseitigen Forum für den Dialog über Gibraltar fortzufahren;

c) nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Wunsch Spaniens, das Forum durch einen neuen Mechanismus für die lokale Zusammenarbeit im Interesse des sozialen Wohls und der regionalen Wirtschaftsentwicklung zu ersetzen, in dem die Menschen des Campo de Gibraltar und Gibraltars vertreten sind.

#### **67/531. Entwurf des Arbeitsprogramms und Zeitplans des Ausschusses für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss) für die achtundsechzigste Tagung der Generalversammlung**

Auf ihrer 59. Plenarsitzung am 18. Dezember 2012 billigte die Generalversammlung auf Empfehlung des Ausschusses für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss)<sup>59</sup> den im Anhang zu dem Bericht des Vierten Ausschusses<sup>60</sup> enthaltenen Entwurf des Arbeitsprogramms und Zeitplans des Ausschusses für die achtundsechzigste Tagung der Versammlung.

#### **67/532. Programmplanung (Ausschuss für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss))**

Auf ihrer 59. Plenarsitzung am 18. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Ausschusses für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss)<sup>61</sup>.

### ***4. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Zweiten Ausschusses***

#### **67/543. Programme im System der Vereinten Nationen für Kommunikation zugunsten der Entwicklung**

Auf ihrer 61. Plenarsitzung am 21. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von der Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts der Generaldirektorin der Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur<sup>62</sup>.

#### **67/544. Fragen der makroökonomischen Politik**

Auf ihrer 61. Plenarsitzung am 21. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Zweiten Ausschusses<sup>63</sup>.

---

<sup>58</sup> A/67/431, Ziff. 26.

<sup>59</sup> A/67/432/Rev.1, Ziff. 5.

<sup>60</sup> A/67/432/Rev.1.

<sup>61</sup> A/67/433.

<sup>62</sup> A/67/207.

<sup>63</sup> A/67/435.

**67/545. Auf dem Weg zu einer nachhaltigen Erschließung des Karibischen Meeres für die heutigen und die kommenden Generationen**

Auf ihrer 61. Plenarsitzung am 21. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Generalsekretärs<sup>64</sup>.

**67/546. Globalisierung und Interdependenz**

Auf ihrer 61. Plenarsitzung am 21. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Zweiten Ausschusses<sup>65</sup>.

**67/547. Gruppen von Ländern in besonderen Situationen**

Auf ihrer 61. Plenarsitzung am 21. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Zweiten Ausschusses<sup>66</sup>.

**67/548. Operative Entwicklungsaktivitäten**

Auf ihrer 61. Plenarsitzung am 21. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Zweiten Ausschusses<sup>67</sup>.

**67/549. Arbeitsprogramm des Zweiten Ausschusses für die achtundsechzigste Tagung der Generalversammlung**

Auf ihrer 61. Plenarsitzung am 21. Dezember 2012 billigte die Generalversammlung auf Empfehlung des Zweiten Ausschusses<sup>68</sup> das nachstehende Arbeitsprogramm des Ausschusses für die achtundsechzigste Tagung der Versammlung:

Punkt 1. Informations- und Kommunikationstechnologien im Dienste der Entwicklung

Punkt 2. Fragen der makroökonomischen Politik:

- a) Internationaler Handel und Entwicklung
- b) Internationales Finanzsystem und Entwicklung
- c) Tragfähigkeit der Auslandsverschuldung und Entwicklung
- d) Rohstoffe

Punkt 3. Weiterverfolgung und Umsetzung der Ergebnisse der Internationalen Konferenz über Entwicklungsfinanzierung 2002 und der Überprüfungskonferenz 2008

Punkt 4. Nachhaltige Entwicklung:

- a) Umsetzung der Agenda 21, des Programms für die weitere Umsetzung der Agenda 21 und der Ergebnisse des Weltgipfels für nachhaltige Entwicklung und der Konferenz der Vereinten Nationen über nachhaltige Entwicklung
- b) Weiterverfolgung und Umsetzung der Strategie von Mauritius für die weitere Durchführung des Aktionsprogramms für die nachhaltige Entwicklung der kleinen Inselstaaten unter den Entwicklungsländern
- c) Internationale Strategie zur Katastrophenvorsorge

---

<sup>64</sup> A/67/313.

<sup>65</sup> A/67/439.

<sup>66</sup> A/67/440.

<sup>67</sup> A/67/442.

<sup>68</sup> A/67/445, Ziff. 5.

- d) Schutz des Weltklimas für die heutigen und die kommenden Generationen
  - e) Durchführung des Übereinkommens der Vereinten Nationen zur Bekämpfung der Wüstenbildung in den von Dürre und/oder Wüstenbildung schwer betroffenen Ländern, insbesondere in Afrika
  - f) Übereinkommen über die biologische Vielfalt
  - g) Bericht des Verwaltungsrats des Umweltprogramms der Vereinten Nationen über seine erste Tagung mit universeller Mitgliedschaft
  - h) Harmonie mit der Natur
  - i) Nachhaltige Entwicklung der Berggebiete
- Punkt 5. Umsetzung der Ergebnisse der Konferenz der Vereinten Nationen über Wohn- und Siedlungsweisen (Habitat II) und Stärkung des Programms der Vereinten Nationen für menschliche Siedlungen (UN-Habitat)
- Punkt 6. Globalisierung und Interdependenz:
- a) Die Rolle der Vereinten Nationen bei der Förderung der Entwicklung im Kontext der Globalisierung und der Interdependenz
  - b) Wissenschaft und Technologie im Dienste der Entwicklung
  - c) Entwicklungszusammenarbeit mit Ländern mit mittlerem Einkommen
  - d) Kultur und Entwicklung
  - e) Internationale Migration und Entwicklung<sup>69</sup>
- Punkt 7. Gruppen von Ländern in besonderen Situationen:
- a) Folgemaßnahmen zur Vierten Konferenz der Vereinten Nationen über die am wenigsten entwickelten Länder
  - b) Konferenz zur umfassenden zehnjährlichen Überprüfung der Durchführung des Aktionsprogramms von Almaty
- Punkt 8. Beseitigung der Armut und andere Entwicklungsfragen:
- a) Durchführung der Zweiten Dekade der Vereinten Nationen für die Beseitigung der Armut (2008-2017)
  - b) Frauen im Entwicklungsprozess
  - c) Erschließung der Humanressourcen
- Punkt 9. Operative Entwicklungsaktivitäten:
- a) Operative Entwicklungsaktivitäten des Systems der Vereinten Nationen
  - b) Süd-Süd-Zusammenarbeit
- Punkt 10. Landwirtschaftliche Entwicklung, Ernährungssicherheit und Ernährung
- Punkt 11. Auf dem Weg zu globalen Partnerschaften
- Punkt 12. Ständige Souveränität des palästinensischen Volkes in dem besetzten palästinensischen Gebiet, einschließlich Ost-Jerusalems, und der arabischen Bevölkerung des besetzten syrischen Golan über ihre natürlichen Ressourcen

---

<sup>69</sup> Dieser Unterpunkt wird zu dem alleinigen Zweck in das Arbeitsprogramm aufgenommen, am 3. und 4. Oktober 2013 nach der Generaldebatte der achtundsechzigsten Tagung der Generalversammlung am Amtssitz der Vereinten Nationen einen zweitägigen Dialog auf hoher Ebene über internationale Migration und Entwicklung zu veranstalten.

### **67/550. Programmplanung (Zweiter Ausschuss)**

Auf ihrer 61. Plenarsitzung am 21. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Zweiten Ausschusses<sup>70</sup>.

## **5. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Dritten Ausschusses**

### **67/533. Beendigung der Verstümmelung weiblicher Genitalien**

Auf ihrer 60. Plenarsitzung am 20. Dezember 2012 beschloss die Generalversammlung auf Empfehlung des Dritten Ausschusses<sup>71</sup>, unter Hinweis auf ihre Resolutionen 56/128 vom 19. Dezember 2001, 58/156 vom 22. Dezember 2003 und 60/141 vom 16. Dezember 2005, auf die Resolutionen der Kommission für die Rechtsstellung der Frau 51/2 vom 9. März 2007<sup>72</sup>, 52/2 vom 7. März 2008<sup>73</sup> und 54/7 vom 12. März 2010<sup>74</sup>, auf die vereinbarten Schlussfolgerungen der Kommission und auf alle anderen einschlägigen Resolutionen sowie Kenntnis nehmend von dem Bericht des Generalsekretärs über die Beendigung der Verstümmelung weiblicher Genitalien<sup>75</sup> und der darin enthaltenen Empfehlungen, die Frage der Beendigung der Verstümmelung weiblicher Genitalien auf ihrer siebenundsechzigsten Tagung unter dem Tagesordnungspunkt „Förderung der Frauen“ zu behandeln.

### **67/534. Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Förderung der Frauen behandelte Dokumente**

Auf ihrer 60. Plenarsitzung am 20. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung auf Empfehlung des Dritten Ausschusses<sup>71</sup> Kenntnis von den folgenden, unter dem Punkt „Förderung der Frauen“ vorgelegten Dokumenten:

- a) Bericht des Ausschusses für die Beseitigung der Diskriminierung der Frau über seine neunundvierzigste, fünfzigste und einundfünfzigste Tagung<sup>76</sup>;
- b) Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts der Sonderberichterstatteerin über Gewalt gegen Frauen, deren Ursachen und deren Folgen<sup>77</sup>.

### **67/535. Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Förderung und des Schutzes der Rechte der Kinder behandelte Berichte**

Auf ihrer 60. Plenarsitzung am 20. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung auf Empfehlung des Dritten Ausschusses<sup>78</sup> Kenntnis von den folgenden, unter dem Punkt „Förderung und Schutz der Rechte der Kinder“ vorgelegten Berichten:

- a) Bericht des Ausschusses für die Rechte des Kindes<sup>79</sup>;

---

<sup>70</sup> A/67/446.

<sup>71</sup> A/67/450 und Corr.1, Ziff. 31.

<sup>72</sup> Siehe *Official Records of the Economic and Social Council, 2007, Supplement No. 7 (E/2007/27)*, Kap. I, Abschn. D.

<sup>73</sup> Ebd., 2008, *Supplement No. 7 (E/2008/27)*, Kap. I, Abschn. D.

<sup>74</sup> Ebd., 2010, *Supplement No. 7* und Korrigendum (E/2010/27 und Corr.1), Kap. I, Abschn. D.

<sup>75</sup> E/CN.6/2012/8.

<sup>76</sup> *Official Records of the General Assembly, Sixty-seventh Session, Supplement No. 38 (A/67/38)*.

<sup>77</sup> A/67/227.

<sup>78</sup> A/67/453, Ziff. 18.

<sup>79</sup> *Official Records of the General Assembly, Sixty-seventh Session, Supplement No. 41 (A/67/41)*.

b) Bericht der Sonderberichterstatlerin über den Verkauf von Kindern, die Kinderprostitution und die Kinderpornografie<sup>80</sup>.

**67/536. Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Rechte der indigenen Völker behandeltes Dokument**

Auf ihrer 60. Plenarsitzung am 20. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung auf Empfehlung des Dritten Ausschusses<sup>81</sup> Kenntnis von dem Bericht des Sonderberichterstatters für die Rechte der indigenen Völker<sup>82</sup>.

**67/537. Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Beseitigung von Rassismus, Rassendiskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und damit zusammenhängender Intoleranz behandelte Dokumente**

Auf ihrer 60. Plenarsitzung am 20. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung auf Empfehlung des Dritten Ausschusses<sup>83</sup> Kenntnis von dem Bericht des Generalsekretärs über weltweite Bemühungen um die vollständige Beseitigung von Rassismus, Rassendiskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und damit zusammenhängender Intoleranz und die umfassende Umsetzung und Weiterverfolgung der Erklärung und des Aktionsprogramms von Durban<sup>84</sup> sowie von der Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Zwischenberichts des Sonderberichterstatters über zeitgenössische Formen des Rassismus, der Rassendiskriminierung, der Fremdenfeindlichkeit und damit zusammenhängender Intoleranz<sup>85</sup>.

**67/538. Umfassende Verwirklichung und Weiterverfolgung der Erklärung und des Aktionsprogramms von Wien**

Auf ihrer 60. Plenarsitzung am 20. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Dritten Ausschusses<sup>86</sup>.

**67/539. Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Förderung und des Schutzes der Menschenrechte behandelte Dokumente**

Auf ihrer 60. Plenarsitzung am 20. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung auf Empfehlung des Dritten Ausschusses<sup>87</sup> Kenntnis von den folgenden, unter dem Punkt „Förderung und Schutz der Menschenrechte“ vorgelegten Dokumenten:

**Unter Unterpunkt a):**

- a) Bericht des Menschenrechtsrats über seine 103. und 104. Tagung<sup>88</sup>;
- b) Bericht des Generalsekretärs über den Freiwilligen Fonds der Vereinten Nationen für Opfer der Folter<sup>89</sup>;

---

<sup>80</sup> A/67/291.

<sup>81</sup> A/67/454, Ziff. 12.

<sup>82</sup> A/67/301.

<sup>83</sup> A/67/455, Ziff. 23.

<sup>84</sup> A/67/325.

<sup>85</sup> A/67/326.

<sup>86</sup> A/67/457/Add.4.

<sup>87</sup> A/67/457, Ziff. 5.

<sup>88</sup> *Official Records of the General Assembly, Sixty-seventh Session, Supplement No. 40 (A/67/40)*, Vol. I und II.

<sup>89</sup> A/67/264.

c) Bericht des Generalsekretärs über den Freiwilligen Treuhandfonds der Vereinten Nationen für die Bekämpfung der modernen Formen der Sklaverei<sup>90</sup>;

d) Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts der Vorsitzenden der Menschenrechtsvertragsorgane über ihre vierundzwanzigste Tagung<sup>91</sup>;

**Unter Unterpunkt b):**

a) Bericht des Ausschusses über das Verschwindenlassen über seine erste und zweite Tagung<sup>92</sup>;

b) Bericht des Generalsekretärs über das Recht auf Entwicklung<sup>93</sup>;

c) Bericht des Generalsekretärs über die Gerichtsverfahren gegen die Roten Khmer<sup>94</sup>;

d) Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts der Arbeitsgruppe für die Frage der Menschenrechte und transnationaler Unternehmen sowie anderer Wirtschaftsunternehmen<sup>95</sup>;

e) Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts der Sonderberichterstatterin über angemessenes Wohnen als Bestandteil des Rechts auf einen angemessenen Lebensstandard und über das Recht auf Nichtdiskriminierung in dieser Hinsicht<sup>96</sup>;

f) Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts der Sonderberichterstatterin auf dem Gebiet der kulturellen Rechte<sup>97</sup>;

g) Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts des Sonderberichterstatters für die Menschenrechte Binnenvertriebener<sup>98</sup>;

h) Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts der Sonderberichterstatterin über die Lage von Menschenrechtsverteidigern<sup>99</sup>;

i) Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts der Unabhängigen Expertin für Minderheitenfragen<sup>100</sup>;

j) Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts des Sonderberichterstatters über das Recht eines jeden auf das für ihn erreichbare Höchstmaß an körperlicher und geistiger Gesundheit<sup>101</sup>;

k) Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts des Unabhängigen Experten für die Auswirkungen der Auslandsverschuldung und damit zusammenhängender internationaler finanzieller Verpflichtungen der Staaten auf den vollen Genuss aller Menschenrechte, insbesondere der wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Rechte<sup>102</sup>;

---

<sup>90</sup> A/67/269.

<sup>91</sup> A/67/222 und Corr.1.

<sup>92</sup> *Official Records of the General Assembly, Sixty-seventh Session, Supplement No. 56 (A/67/56)*.

<sup>93</sup> A/67/159.

<sup>94</sup> A/67/380.

<sup>95</sup> A/67/285.

<sup>96</sup> A/67/286.

<sup>97</sup> A/67/287.

<sup>98</sup> A/67/289.

<sup>99</sup> A/67/292.

<sup>100</sup> A/67/293.

<sup>101</sup> A/67/302.

<sup>102</sup> A/67/304.

l) Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts der Sonderberichterstatte<sup>103</sup>rin über die Unabhängigkeit von Richtern und Anwälten<sup>103</sup>;

m) Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts des Sonderberichterstatters über das Recht auf Bildung<sup>104</sup>;

n) Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts des Sonderberichterstatters über die Förderung und den Schutz der Meinungsfreiheit und des Rechts der freien Meinungsäußerung<sup>105</sup>;

o) Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts des Sonderberichterstatters über die Förderung der Wahrheit, der Gerechtigkeit, der Wiedergutmachung und der Garantien der Nichtwiederholung<sup>106</sup>;

p) Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts des Sonderberichterstatters über die Förderung und den Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten bei der Bekämpfung des Terrorismus<sup>107</sup>;

q) Mitteilung des Sekretariats zu dem Bericht der Arbeitsgruppe für das Recht auf Entwicklung über ihre dreizehnte Tagung<sup>108</sup>;

**Unter Unterpunkt c):**

Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts des Sonderberichterstatters über die Menschenrechtssituation in den seit 1967 besetzten palästinensischen Gebieten<sup>109</sup>.

**67/540. Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Verbrechensverhütung und Strafrechtspflege behandelte Dokumente**

Auf ihrer 60. Plenarsitzung am 20. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung auf Empfehlung des Dritten Ausschusses<sup>110</sup> Kenntnis von den folgenden, unter dem Punkt „Verbrechensverhütung und Strafrechtspflege“ vorgelegten Dokumenten:

a) Bericht des Generalsekretärs über die Folgemaßnahmen zum Zwölften Kongress der Vereinten Nationen für Verbrechensverhütung und Strafrechtspflege und die Vorbereitungen für den Dreizehnten Kongress der Vereinten Nationen für Verbrechensverhütung und Strafrechtspflege<sup>111</sup>;

b) Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts der Konferenz der Vertragsstaaten des Übereinkommens der Vereinten Nationen gegen Korruption über ihre vierte Tagung<sup>112</sup>.

---

<sup>103</sup> A/67/305.

<sup>104</sup> A/67/310.

<sup>105</sup> A/67/357.

<sup>106</sup> A/67/368.

<sup>107</sup> A/67/396.

<sup>108</sup> A/67/178.

<sup>109</sup> A/67/379.

<sup>110</sup> A/67/458, Ziff. 42.

<sup>111</sup> A/67/97.

<sup>112</sup> A/67/218.

**67/541. Arbeitsprogramm des Dritten Ausschusses für die achtundsechzigste Tagung der Generalversammlung**

Auf ihrer 60. Plenarsitzung am 20. Dezember 2012 billigte die Generalversammlung auf Empfehlung des Dritten Ausschusses<sup>113</sup> das nachstehende Arbeitsprogramm des Ausschusses für die achtundsechzigste Tagung der Versammlung:

Punkt 1. Soziale Entwicklung:

- a) Umsetzung der Ergebnisse des Weltgipfels für soziale Entwicklung und der vierundzwanzigsten Sondertagung der Generalversammlung
- b) Soziale Entwicklung, einschließlich Fragen im Zusammenhang mit der weltweiten sozialen Lage sowie der Jugend, dem Altern, behinderten Menschen und der Familie
- c) Folgemaßnahmen zum Internationalen Jahr der älteren Menschen: Zweite Weltversammlung über das Altern
- d) Alphabetisierungsdekade der Vereinten Nationen: Bildung für alle

Punkt 2. Verbrechensverhütung und Strafrechtspflege

Punkt 3. Internationale Drogenkontrolle

Punkt 4. Förderung der Frauen:

- a) Förderung der Frauen
- b) Umsetzung der Ergebnisse der Vierten Weltfrauenkonferenz und der dreiundzwanzigsten Sondertagung der Generalversammlung

Punkt 5. Förderung und Schutz der Rechte der Kinder:

- a) Förderung und Schutz der Rechte der Kinder
- b) Weiterverfolgung der Ergebnisse der Sondertagung über Kinder

Punkt 6. Rechte indigener Völker:

- a) Rechte indigener Völker
- b) Zweite Internationale Dekade der indigenen Bevölkerungen der Welt

Punkt 7. Förderung und Schutz der Menschenrechte:

- a) Umsetzung der internationalen Menschenrechtsübereinkünfte
- b) Menschenrechtsfragen, einschließlich anderer Ansätze zur besseren Gewährleistung der effektiven Ausübung der Menschenrechte und Grundfreiheiten
- c) Menschenrechtssituationen und Berichte der Sonderberichterstatter und Sonderbeauftragten
- d) Umfassende Umsetzung und Weiterverfolgung der Erklärung und des Aktionsprogramms von Wien

Punkt 8. Beseitigung von Rassismus, Rassendiskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und damit zusammenhängender Intoleranz:

- a) Beseitigung von Rassismus, Rassendiskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und damit zusammenhängender Intoleranz
- b) Umfassende Umsetzung und Weiterverfolgung der Erklärung und des Aktionsprogramms von Durban

Punkt 9. Selbstbestimmungsrecht der Völker

---

<sup>113</sup> A/67/460, Ziff. 5.

Punkt 10. Bericht des Menschenrechtsrats

Punkt 11. Bericht des Hohen Flüchtlingskommissars der Vereinten Nationen, Fragen im Zusammenhang mit Flüchtlingen, Rückkehrern und Vertriebenen sowie humanitäre Fragen

Punkt 12. Neubelebung der Tätigkeit der Generalversammlung

#### **67/542. Programmplanung (Dritter Ausschuss)**

Auf ihrer 60. Plenarsitzung am 20. Dezember 2012 beschloss die Generalversammlung auf Empfehlung des Dritten Ausschusses<sup>114</sup>, nach Behandlung von Programm 20 (Menschenrechte) des Entwurfs des strategischen Rahmens für den Zeitraum 2014-2015<sup>115</sup> und des entsprechenden Kapitels im Bericht des Programm- und Koordinierungsausschusses über seine zweiundfünfzigste Tagung<sup>116</sup> in einer aufgezeichneten Abstimmung mit 174 Stimmen bei 4 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen<sup>117</sup>, das im Anhang zu dem Bericht des Dritten Ausschusses<sup>118</sup> enthaltene Programm 20 (Menschenrechte) des Entwurfs des strategischen Rahmens für den Zeitraum 2014-2015 zu billigen.

### **6. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Fünften Ausschusses**

#### **67/551. Gemeinsames System der Vereinten Nationen**

Auf ihrer 62. Plenarsitzung am 24. Dezember 2012 ersuchte die Generalversammlung auf Empfehlung des Fünften Ausschusses<sup>119</sup>, nach Behandlung des Berichts der Kommission für den internationalen öffentlichen Dienst für 2012<sup>120</sup> die Kommission, den gegenwärtig in New York geltenden Kaufkraftaus-

---

<sup>114</sup> A/67/461, Ziff. 8.

<sup>115</sup> A/67/6 (Prog. 20).

<sup>116</sup> *Official Records of the General Assembly, Sixty-seventh Session, Supplement No. 16 (A/67/16)*.

<sup>117</sup> Das Abstimmungsergebnis lautete wie folgt:

*Dafür:* Afghanistan, Ägypten, Albanien, Algerien, Andorra, Angola, Antigua und Barbuda, Äquatorialguinea, Argentinien, Armenien, Aserbaidschan, Äthiopien, Bahamas, Bahrain, Bangladesch, Barbados, Belgien, Belize, Benin, Bhutan, Bolivien (Plurinationaler Staat), Bosnien und Herzegowina, Botsuana, Brasilien, Brunei Darussalam, Bulgarien, Burkina Faso, Burundi, Chile, China, Costa Rica, Côte d'Ivoire, Dänemark, Demokratische Republik Kongo, Demokratische Volksrepublik Korea, Demokratische Volksrepublik Laos, Deutschland, Dominica, Dominikanische Republik, Dschibuti, Ecuador, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, El Salvador, Estland, Fidschi, Finnland, Frankreich, Gabun, Gambia, Georgien, Grenada, Griechenland, Guatemala, Guinea, Guinea-Bissau, Guyana, Haiti, Honduras, Indien, Indonesien, Irak, Irland, Island, Italien, Jamaika, Japan, Jemen, Jordanien, Kambodscha, Kamerun, Kap Verde, Kasachstan, Katar, Kirgisistan, Kolumbien, Komoren, Kongo, Kroatien, Kuba, Kuwait, Lesotho, Lettland, Libanon, Liberia, Libyen, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Madagaskar, Malawi, Malaysia, Malediven, Mali, Malta, Marokko, Mauretanien, Mauritius, Mexiko, Monaco, Mongolei, Montenegro, Mosambik, Myanmar, Namibia, Nepal, Neuseeland, Nicaragua, Niederlande, Niger, Nigeria, Norwegen, Oman, Österreich, Pakistan, Panama, Papua-Neuguinea, Paraguay, Peru, Philippinen, Polen, Portugal, Republik Korea, Republik Moldau, Ruanda, Rumänien, Russische Föderation, Salomonen, Sambia, Samoa, San Marino, Saudi-Arabien, Schweden, Schweiz, Senegal, Serbien, Seychellen, Sierra Leone, Simbabwe, Singapur, Slowakei, Slowenien, Somalia, Spanien, Sri Lanka, St. Kitts und Nevis, St. Lucia, St. Vincent und die Grenadinen, Südafrika, Sudan, Suriname, Swasiland, Tadschikistan, Thailand, Timor-Leste, Togo, Tonga, Trinidad und Tobago, Tschechische Republik, Tunesien, Türkei, Turkmenistan, Uganda, Ukraine, Ungarn, Uruguay, Usbekistan, Vanuatu, Venezuela (Bolivarische Republik), Vereinigte Arabische Emirate, Vereinigte Republik Tansania, Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland, Vietnam, Zentralafrikanische Republik, Zypern.

*Dagegen:* Israel, Kanada, Palau, Vereinigte Staaten von Amerika.

*Enthaltungen:* Arabische Republik Syrien, Australien, Belarus, Eritrea, Iran (Islamische Republik).

<sup>118</sup> A/67/461.

<sup>119</sup> A/67/678, Ziff. 5.

<sup>120</sup> *Official Records of the General Assembly, Sixty-seventh Session, Supplement No. 30* und Korrigendum (A/67/30 und Corr.1).

gleichskoeffizienten bis zum 31. Januar 2013 beizubehalten, wobei davon ausgegangen wird, dass das Kaufkraftausgleichssystem ab 1. Februar 2013 wieder normal angewendet wird.

**67/552. Zur künftigen Behandlung zurückgestellte Fragen**

Auf ihrer 62. Plenarsitzung am 24. Dezember 2012, auf Empfehlung des Fünften Ausschusses<sup>121</sup>,

**Abschnitt A**

beschloss die Generalversammlung, die Behandlung der folgenden Dokumente bis zum ersten Teil ihrer wiederaufgenommenen siebenundsechzigsten Tagung zurückzustellen:

*Punkt 129*

*Überprüfung der administrativen und finanziellen Effizienz der Vereinten Nationen*

Bericht des Generalsekretärs über zivile Kapazitäten in der Konfliktfolgezeit<sup>122</sup>

Entsprechender Bericht des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen<sup>123</sup>

*Punkt 130*

*Programmhaushaltsplan für den Zweijahreszeitraum 2012-2013*

Bericht des Generalsekretärs über das System für das Management der organisatorischen Resilienz, einschließlich des Rahmens für das Notfallmanagement<sup>124</sup>

Entsprechender Bericht des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen<sup>125</sup>

Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts der Gemeinsamen Inspektionsgruppe über Geschäftskontinuität im System der Vereinten Nationen<sup>126</sup>

Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung seiner Anmerkungen und der Anmerkungen des Koordinierungsrats der Leiter der Organisationen des Systems der Vereinten Nationen zu dem Bericht der Gemeinsamen Inspektionsgruppe<sup>127</sup>

Umfassender Bericht des Generalsekretärs über die Hauptabteilung Sicherheit der Vereinten Nationen<sup>128</sup>

Bericht des Generalsekretärs über die Verwendung von privatem Sicherheitspersonal<sup>129</sup>

Berichte des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen über die Hauptabteilung Sicherheit und über die Verwendung von privatem Sicherheitspersonal<sup>130</sup>

Bericht des Generalsekretärs über das Büro der Vereinten Nationen für Partnerschaften<sup>131</sup>

---

<sup>121</sup> A/67/673, Ziff. 9.

<sup>122</sup> A/67/312-S/2012/645.

<sup>123</sup> A/67/583.

<sup>124</sup> A/67/266.

<sup>125</sup> A/67/608.

<sup>126</sup> A/67/83.

<sup>127</sup> A/67/83/Add.1.

<sup>128</sup> A/67/526.

<sup>129</sup> A/67/539.

<sup>130</sup> A/67/624.

<sup>131</sup> A/67/165 und Corr.1.

*Punkt 135*

*Personalmanagement*

Bericht des Generalsekretärs über eine Übersicht über die Reform des Personalmanagements: Auf dem Weg zu einer global ausgerichteten, dynamischen und anpassungsfähigen Belegschaft<sup>132</sup>

Bericht des Generalsekretärs über eine Übersicht über die Reform des Personalmanagements: Mobilität<sup>133</sup>

Bericht des Generalsekretärs über Änderungen der Personalordnung<sup>134</sup>

Bericht des Generalsekretärs über die Personalstruktur des Sekretariats: Demografie der Bediensteten<sup>135</sup>

Bericht des Generalsekretärs über die Personalstruktur des Sekretariats: Gratispersonal, Bedienstete im Ruhestand und Berater und Einzelauftragnehmer<sup>136</sup>

Bericht des Generalsekretärs über die Praxis des Generalsekretärs in Disziplinarfragen und in Fällen mutmaßlich kriminellen Verhaltens für den Zeitraum vom 1. Juli 2011 bis 30. Juni 2012<sup>137</sup>

Bericht des Generalsekretärs über die Tätigkeit des Ethikbüros<sup>138</sup>

Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts der Gemeinsamen Inspektionsgruppe über die Beziehungen zwischen Leitung und Personal in den Vereinten Nationen<sup>139</sup>

Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung seiner Anmerkungen und der Anmerkungen des Koordinierungsrats der Leiter der Organisationen des Systems der Vereinten Nationen zu dem Bericht der Gemeinsamen Inspektionsgruppe<sup>140</sup>

Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts der Gemeinsamen Inspektionsgruppe über die Verwaltung des Krankheitsurlaubs im System der Vereinten Nationen<sup>141</sup>

Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung seiner Anmerkungen und der Anmerkungen des Koordinierungsrats der Leiter der Organisationen des Systems der Vereinten Nationen zu dem Bericht der Gemeinsamen Inspektionsgruppe<sup>142</sup>

Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts der Gemeinsamen Inspektionsgruppe über die Überprüfung des Ärztlichen Diensts im System der Vereinten Nationen<sup>143</sup>

Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung seiner Anmerkungen und der Anmerkungen des Koordinierungsrats der Leiter der Organisationen des Systems der Vereinten Nationen zu dem Bericht der Gemeinsamen Inspektionsgruppe<sup>144</sup>

---

<sup>132</sup> A/67/324.

<sup>133</sup> A/67/324/Add.1.

<sup>134</sup> A/67/99 und Corr.1.

<sup>135</sup> A/67/329.

<sup>136</sup> A/67/329/Add.1.

<sup>137</sup> A/67/171 und Corr.1.

<sup>138</sup> A/67/306.

<sup>139</sup> A/67/136.

<sup>140</sup> A/67/136/Add.1.

<sup>141</sup> A/67/337.

<sup>142</sup> A/67/337/Add.1.

<sup>143</sup> A/66/327.

<sup>144</sup> A/66/327/Add.1.

*Punkt 137*

*Gemeinsames System der Vereinten Nationen*

Bericht der Kommission für den internationalen öffentlichen Dienst für das Jahr 2012<sup>145</sup>

Vom Generalsekretär gemäß Regel 153 der Geschäftsordnung der Generalversammlung vorgelegte Erklärung über die verwaltungsbezogenen und finanziellen Auswirkungen der Beschlüsse und Empfehlungen in dem Bericht der Kommission für den internationalen öffentlichen Dienst für das Jahr 2012<sup>146</sup>

Bericht des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen über die verwaltungsbezogenen und finanziellen Auswirkungen der Beschlüsse und Empfehlungen in dem Bericht der Kommission für den internationalen öffentlichen Dienst für das Jahr 2012<sup>147</sup>

*Punkt 140*

*Bericht über die Tätigkeiten des Amtes für interne Aufsichtsdienste*

Bericht über die Tätigkeiten des Amtes für interne Aufsichtsdienste im Zeitraum vom 1. Juli 2011 bis 30. Juni 2012<sup>148</sup>

Bericht über die Tätigkeiten des Unabhängigen beratenden Ausschusses für Rechnungsprüfung im Zeitraum vom 1. August 2011 bis 31. Juli 2012<sup>149</sup>

Bericht der Gemeinsamen Inspektionsgruppe über die Disziplinaruntersuchungsfunktion im System der Vereinten Nationen<sup>150</sup>

Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung seiner Anmerkungen und der Anmerkungen des Koordinierungsrats der Leiter der Organisationen des Systems der Vereinten Nationen zu dem Bericht der Gemeinsamen Inspektionsgruppe<sup>151</sup>

**Abschnitt B**

beschloss die Generalversammlung, die Behandlung der folgenden Dokumente bis zum Hauptteil ihrer achtundsechzigsten Tagung zurückzustellen:

*Punkt 130*

*Programmhaushaltsplan für den Zweijahreszeitraum 2012-2013*

Bericht des Generalsekretärs über die Überprüfung der Regelungen für die Finanzierung und zentrale Unterstützung der besonderen politischen Missionen<sup>152</sup>

Entsprechender Bericht des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen<sup>153</sup>

---

<sup>145</sup> *Official Records of the General Assembly, Sixty-seventh Session, Supplement No. 30* und Korrigendum (A/67/30 und Corr.1).

<sup>146</sup> A/C.5/67/3.

<sup>147</sup> A/67/573.

<sup>148</sup> A/67/297 (Part I) und Add.1.

<sup>149</sup> A/67/259 und Corr.1 und 2.

<sup>150</sup> Siehe A/67/140.

<sup>151</sup> A/67/140/Add.1.

<sup>152</sup> A/66/340.

<sup>153</sup> A/66/7/Add.21.

### **67/553. Haushalts- und Finanzlage der Organisationen des Systems der Vereinten Nationen**

Auf ihrer 62. Plenarsitzung am 24. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung auf Empfehlung des Fünften Ausschusses<sup>154</sup> Kenntnis von der Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des statistischen Berichts des Koordinierungsrats der Leiter der Organisationen des Systems der Vereinten Nationen über die Haushalts- und Finanzlage der Organisationen des Systems der Vereinten Nationen<sup>155</sup>.

## ***7. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Sechsten Ausschusses***

### **67/523. Vorläufiges Arbeitsprogramm des Sechsten Ausschusses für die achtundsechzigste Tagung der Generalversammlung**

Auf ihrer 56. Plenarsitzung am 14. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung auf Empfehlung des Sechsten Ausschusses<sup>156</sup> Kenntnis von dem Beschluss des Sechsten Ausschusses, das nachstehende, von seinem Vorstand vorgeschlagene vorläufige Arbeitsprogramm für die achtundsechzigste Tagung der Versammlung anzunehmen:

#### **Vorläufiges Arbeitsprogramm**

7. Oktober	Arbeitsplan des Sechsten Ausschusses
7. und 8. Oktober	Maßnahmen zur Beseitigung des internationalen Terrorismus
9. und 10. Oktober	Rechtsstaatlichkeit auf nationaler und internationaler Ebene
11. Oktober	Bericht des Sonderausschusses für die Charta und die Stärkung der Rolle der Vereinten Nationen
14. Oktober	Bericht der Kommission der Vereinten Nationen für internationales Handelsrecht über ihre sechsundvierzigste Tagung
16. Oktober	Strafrechtliche Verantwortlichkeit von Bediensteten der Vereinten Nationen und Sachverständigen im Auftrag der Vereinten Nationen Anträge auf Beobachterstatus Hilfsprogramm der Vereinten Nationen für Lehre, Studium, Verbreitung und besseres Verständnis des Völkerrechts
17. und 18. Oktober	Geltungsbereich und Anwendung des Weltrechtsprinzips
21. Oktober	Verantwortlichkeit der Staaten für völkerrechtswidrige Handlungen Diplomatischer Schutz
22. Oktober	Behandlung der Frage der Verhütung grenzüberschreitender Schäden durch gefährliche Tätigkeiten und der Schadenszuordnung im Falle solcher Schäden Das Recht der grenzüberschreitenden Grundwasserleiter
28. Oktober-6. November	Bericht der Völkerrechtskommission über ihre dreiundsechzigste <sup>157</sup> und fünfundsechzigste Tagung

---

<sup>154</sup> A/67/662, Ziff. 6.

<sup>155</sup> A/67/215.

<sup>156</sup> A/67/474, Ziff. 7.

<sup>157</sup> Kapitel über Vorbehalte zu Verträgen.

15. November	Bericht des Ausschusses für die Beziehungen zum Gastland Neubelebung der Tätigkeit der Generalversammlung Programmplanung Wahl der Amtsträger der Hauptausschüsse
10., 14., 16., 18., 22. und 25. Oktober und 6. November	Reserviert

**67/524. Programmplanung (Sechster Ausschuss)**

Auf ihrer 56. Plenarsitzung am 14. Dezember 2012 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht des Sechsten Ausschusses<sup>158</sup>.

**67/525. Gewährung des Beobachterstatus in der Generalversammlung an den Kooperationsrat der turksprachigen Staaten**

Auf ihrer 56. Plenarsitzung am 14. Dezember 2012 beschloss die Generalversammlung auf Empfehlung des Sechsten Ausschusses<sup>159</sup>, die Beschlussfassung über den Antrag auf die Gewährung des Beobachterstatus in der Versammlung an den Kooperationsrat der turksprachigen Staaten bis zur achtundsechzigsten Tagung der Versammlung zurückzustellen.

**67/526. Gewährung des Beobachterstatus in der Generalversammlung an die Internationale Konferenz asiatischer politischer Parteien**

Auf ihrer 56. Plenarsitzung am 14. Dezember 2012 beschloss die Generalversammlung auf Empfehlung des Sechsten Ausschusses<sup>160</sup>, die Beschlussfassung über den Antrag auf die Gewährung des Beobachterstatus in der Versammlung an die Internationale Konferenz asiatischer politischer Parteien bis zur achtundsechzigsten Tagung der Versammlung zurückzustellen.

**67/527. Gewährung des Beobachterstatus in der Generalversammlung an die Internationale Handelskammer**

Auf ihrer 56. Plenarsitzung am 14. Dezember 2012 beschloss die Generalversammlung auf Empfehlung des Sechsten Ausschusses<sup>161</sup>, die Beschlussfassung über den Antrag auf die Gewährung des Beobachterstatus in der Versammlung an die Internationale Handelskammer bis zur achtundsechzigsten Tagung der Versammlung zurückzustellen.

---

<sup>158</sup> A/67/475.

<sup>159</sup> A/67/478, Ziff. 8.

<sup>160</sup> A/67/479, Ziff. 8.

<sup>161</sup> A/67/481, Ziff. 8.

# Anhang

## Verzeichnis der Beschlüsse

<i>Nummer</i>	<i>Titel</i>	<i>Punkt</i>	<i>Plenar- sitzung</i>	<i>Datum</i>	<i>Seite</i>
67/401.	Ernennung der Mitglieder des Vollmachtenprüfungsausschusses	3 a)	1.	18. September 2012	4
67/402.	Wahl von fünf nichtständigen Mitgliedern des Sicherheitsrats	109 a)	27.	18. Oktober 2012	4
67/403.	Wahl von achtzehn Mitgliedern des Wirtschafts- und Sozialrats	109 b)	33.	8. November 2012	4
67/404.	Wahl von sieben Mitgliedern des Programm- und Koordinierungsausschusses	110 a)	34.	12. November 2012	5
67/405.	Wahl von achtzehn Mitgliedern des Menschenrechtsrats	110 d)	34.	12. November 2012	5
67/406.	Wahl von dreißig Mitgliedern der Kommission der Vereinten Nationen für internationales Handelsrecht	110 b)	37.	14. November 2012	6
67/407.	Ernennung von Mitgliedern des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen	111 a)	40.	19. November 2012	7
67/408.	Ernennung von Mitgliedern des Beitragsausschusses	111 b)	40.	19. November 2012	7
67/409.	Bestätigung der Ernennung von Mitgliedern des Anlageausschusses	111 c)	40.	19. November 2012	8
67/410.	Ernennung von Mitgliedern der Kommission für den internationalen öffentlichen Dienst	111 d)	40.	19. November 2012	8
67/411.	Ernennung von Mitgliedern und Ersatzmitgliedern des Ausschusses für das Pensionswesen der Vereinten Nationen	111 e)	40.	19. November 2012	9
67/412.	Ernennung von Mitgliedern des Ausschusses für die friedliche Nutzung des Weltraums	51	59.	18. Dezember 2012	9
67/413.	Ernennung eines Mitglieds des Informationsausschusses	55	59.	18. Dezember 2012	9
67/414.	Wahl von fünf Mitgliedern des Organisationsausschusses der Kommission für Friedenskonsolidierung	110 c)	62.	24. Dezember 2012	10
67/415.	Ernennung von Mitgliedern des Konferenzausschusses	111 f)	62.	24. Dezember 2012	11
67/416.	Internationaler Strafgerichtshof zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind	124	62.	24. Dezember 2012	11
67/417.	Internationaler Strafgerichtshof zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht	125	62.	24. Dezember 2012	12

## Anhang – Verzeichnis der Beschlüsse

<i>Nummer</i>	<i>Titel</i>	<i>Punkt</i>	<i>Plenar- sitzung</i>	<i>Datum</i>	<i>Seite</i>
67/501.	Sitzungen von Nebenorganen während des Hauptteils der siebenundsechzigsten Tagung				
	Beschluss A	7	1.	18. September 2012	14
	Beschluss B	7	29.	1. November 2012	14
67/502.	Organisation der siebenundsechzigsten Tagung	7	2. 31. 42. 53. 54. 60.	21. September 2012 6. November 2012 28. November 2012 12. Dezember 2012 13. Dezember 2012 20. Dezember 2012	14
67/503.	Generaldebatte der siebenundsechzigsten Tagung der Generalversammlung	7	2.	21. September 2012	15
67/504.	Annahme der Tagesordnung und Zuweisung der Tagesordnungspunkte	7	2. 53.	21. September 2012 12. Dezember 2012	15
67/505.	Tagung auf hoher Ebene über Rechtsstaatlichkeit auf nationaler und internationaler Ebene	83	5.	24. September 2012	15
67/506.	Bericht des Generalsekretärs über die Tätigkeit der Vereinten Nationen	106	22.	9. Oktober 2012	16
67/507.	Bericht des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind	72	24.	15. Oktober 2012	16
67/508.	Bericht des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Verantwortlichen für die seit 1991 im Hoheitsgebiet des ehemaligen Jugoslawien begangenen schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht	73	24.	15. Oktober 2012	16
67/509.	Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats	9	28.	22. Oktober 2012	16
67/510.	Bericht des Internationalen Gerichtshofs	71	29.	1. November 2012	16
67/511.	Unterrichtung durch den Generalsekretär nach Artikel 12 Absatz 2 der Charta der Vereinten Nationen	108	38.	15. November 2012	16
67/512.	Bericht des Sicherheitsrats	30	39.	15. November 2012	17
67/513.	Reduzierung der Militärhaushalte	86	48.	3. Dezember 2012	22
67/514.	Wahrung der internationalen Sicherheit – gute Nachbarschaft, Stabilität und Entwicklung in Südosteuropa	88	48.	3. Dezember 2012	22
67/515.	Die Rolle von Wissenschaft und Technologie im Kontext der internationalen Sicherheit und der Abrüstung	93	48.	3. Dezember 2012	22
67/516.	Flugkörper	94 ff)	48.	3. Dezember 2012	22
67/517.	Transparenz auf dem Gebiet der Rüstung	94	48.	3. Dezember 2012	22

## Anhang – Verzeichnis der Beschlüsse

<i>Nummer</i>	<i>Titel</i>	<i>Punkt</i>	<i>Plenar- sitzung</i>	<i>Datum</i>	<i>Seite</i>
67/518.	Offene Arbeitsgruppe für die vierte Sondertagung der Generalversammlung über Abrüstung	94 h)	48.	3. Dezember 2012	23
67/519.	Neubelebung der Tätigkeit der Abrüstungskonferenz und Voranbringen der multilateralen Abrüstungsverhandlungen	102	48.	3. Dezember 2012	24
67/520.	Entwurf des Arbeitsprogramms und Zeitplans des Ersten Ausschusses für 2013	116	48.	3. Dezember 2012	24
67/521.	Programmplanung (Erster Ausschuss)	131	48.	3. Dezember 2012	24
67/522.	Begehung des dreißigsten Jahrestags der Auflegung des Seerechtsübereinkommens der Vereinten Nationen zur Unterzeichnung	75	49.	10. Dezember 2012	17
67/523.	Vorläufiges Arbeitsprogramm des Sechsten Ausschusses für die achtundsechzigste Tagung der Generalversammlung	116	56.	14. Dezember 2012	37
67/524.	Programmplanung (Sechster Ausschuss)	131	56.	14. Dezember 2012	38
67/525.	Gewährung des Beobachterstatus in der Generalversammlung an den Kooperationsrat der turksprachigen Staaten	166	56.	14. Dezember 2012	38
67/526.	Gewährung des Beobachterstatus in der Generalversammlung an die Internationale Konferenz asiatischer politischer Parteien	167	56.	14. Dezember 2012	38
67/527.	Gewährung des Beobachterstatus in der Generalversammlung an die Internationale Handelskammer	169	56.	14. Dezember 2012	38
67/528.	Erhöhung der Zahl der Mitglieder des Ausschusses für die friedliche Nutzung des Weltraums	51	59.	18. Dezember 2012	24
67/529.	Erhöhung der Zahl der Mitglieder des Informationsausschusses	55	59.	18. Dezember 2012	24
67/530.	Gibraltar-Frage	60	59.	18. Dezember 2012	25
67/531.	Entwurf des Arbeitsprogramms und Zeitplans des Ausschusses für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss) für die achtundsechzigste Tagung der Generalversammlung	116	59.	18. Dezember 2012	25
67/532.	Programmplanung (Ausschuss für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss))	131	59.	18. Dezember 2012	25
67/533.	Beendigung der Verstümmelung weiblicher Genitalien	28 a)	60.	20. Dezember 2012	28
67/534.	Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Förderung der Frauen behandelte Dokumente	28	60.	20. Dezember 2012	28
67/535.	Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Förderung und des Schutzes der Rechte der Kinder behandelte Berichte	65	60.	20. Dezember 2012	28
67/536.	Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Rechte der indigenen Völker behandeltes Dokument	66	60.	20. Dezember 2012	29

## Anhang – Verzeichnis der Beschlüsse

<i>Nummer</i>	<i>Titel</i>	<i>Punkt</i>	<i>Plenar- sitzung</i>	<i>Datum</i>	<i>Seite</i>
67/537.	Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Beseitigung von Rassismus, Rassen- diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit und damit zusammenhängender Intoleranz behandelte Dokumente	67	60.	20. Dezember 2012	29
67/538.	Umfassende Verwirklichung und Weiterverfolgung der Erklärung und des Aktionsprogramms von Wien	69 d)	60.	20. Dezember 2012	29
67/539.	Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Förderung und des Schutzes der Menschenrechte behandelte Dokumente	69	60.	20. Dezember 2012	29
67/540.	Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Verbrechensverhütung und Strafrechtspflege behandelte Dokumente	103	60.	20. Dezember 2012	31
67/541.	Arbeitsprogramm des Dritten Ausschusses für die acht- undsechzigste Tagung der Generalversammlung	116	60.	20. Dezember 2012	32
67/542.	Programmplanung (Dritter Ausschuss)	131	60.	20. Dezember 2012	33
67/543.	Programme im System der Vereinten Nationen für Kommunikation zugunsten der Entwicklung	17	61.	21. Dezember 2012	25
67/544.	Fragen der makroökonomischen Politik	18	61.	21. Dezember 2012	25
67/545.	Auf dem Weg zu einer nachhaltigen Erschließung des Karibischen Meeres für die heutigen und die kommenden Generationen	20 b)	61.	21. Dezember 2012	26
67/546.	Globalisierung und Interdependenz	22	61.	21. Dezember 2012	26
67/547.	Gruppen von Ländern in besonderen Situationen	23	61.	21. Dezember 2012	26
67/548.	Operative Entwicklungsaktivitäten	25	61.	21. Dezember 2012	26
67/549.	Arbeitsprogramm des Zweiten Ausschusses für die acht- undsechzigste Tagung der Generalversammlung	116	61.	21. Dezember 2012	26
67/550.	Programmplanung (Zweiter Ausschuss)	131	61.	21. Dezember 2012	28
67/551.	Gemeinsames System der Vereinten Nationen	137	62.	24. Dezember 2012	33
67/552.	Zur künftigen Behandlung zurückgestellte Fragen	129	62.	24. Dezember 2012	34
67/553.	Haushalts- und Finanzlage der Organisationen des Systems der Vereinten Nationen	139	62.	24. Dezember 2012	37
67/554.	Von der Generalversammlung auf ihrer siebenund- sechzigsten Tagung noch zu behandelnde Tagesordnungs- punkte	7	62.	24. Dezember 2012	17



Druck: Vereinte Nationen New York

ISSN 1014-9589

14-24412 – Februar 2014